

HELLWEG

info

Informations-Zeitschrift von Wickede bis Brackel

www.flw.de



**Erdbeerzeit –
der Sommer
schmeckt rot**

ReiseCenter
Brackel

Über 20 Jahre

Jetzt
LAST
MINUTE
Freie wie im
Internet

WWW.REISEFACHGESCHAFT.DE

DO • Brackeler Hellweg 129 • ☎ 0231 53 10 500

**OFFENE TÜREN,
VIELE FRAGEN –
WIR FREUEN
UNS AUF SIE!**

SEHEN, STAUNEN UND AUSPROBIEREN –
TAUCHEN SIE EIN UND ENTDECKEN SIE,
WAS HINTER DEN KULISSEN PASSIERT!

**SONNTAG,
06. JULI 2025
11 - 16 UHR
HAUS AM GOTTESACKER
AM GOTTESACKER 52
44143 DORTMUND**

VORTRÄGE:
12:00 Uhr
Entstehung & Vielfalt
des Hauptfriedhofes
14:00 Uhr
Erbrecht



**ABSCHIED NEHMEN MIT WÜRDE –
VON MENSCH UND TIER.
VORSORGE FÜR DIE ZUKUNFT –
DAUERHAFT GRABPFLEGE,
DIE ERINNERUNGEN BEWAHRT.**

**BESUCHEN SIE UNSERE STÄNDE UND
HÖREN SIE INFORMATIVE VORTRÄGE.
NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT, UNS
PERSÖNLICH KENNENZULERNEN.**



FÜR'S LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.


eine gemeinsame Sache
**HAUS Am Gottesacker
und BESTATTUNGEN Weber**
Friedhofsgärtner Dortmund eG


eine gemeinsame Sache
FRIEDHOFSGÄRTNER für Dortmund
Friedhofsgärtner Dortmund eG

**Tierbestatter
für Dortmund**



 **Ortszeit Brackel**



In Brackel ist was los...sei dabei!

Vielfältige Begegnungsangebote und Informationen

Unter dem Motto „In Brackel ist was los...sei dabei!“ präsentieren sich am Samstag, den 14. Juni, von 11:00 bis 14:00 Uhr zahlreiche Akteure aus dem lebendigen Stadtteil Brackel auf dem Platz vor der Evangelischen Kirche am Brackeler Hellweg 140.

Diese erstmalig dort stattfindende Veranstaltung, organisiert vom NetzWerk Aktiv ÄlterWerden, dem Seniorenbüro Brackel und Begegnung VorOrt

Brackel bietet Gelegenheit für alle Bürgerinnen und Bürger aus Brackel und Neuasseln die vielfältigen Begegnungsangebote ihres Stadtteils kennenzulernen, sich an verschiedenen Beratungsständen umfassend zu informieren und spannende Möglichkeiten für ein freiwilliges Engagement zu entdecken. Das Thema „Begegnung“ wird an diesem Tag auf besondere Weise erlebbar gemacht: Bei leckeren Waffeln, Grillwürstchen und Getränken sind Besucherinnen

und Besucher herzlich willkommen, neue Kontakte zu knüpfen und dabei aktiv verschiedene Mitmachangebote auszuprobieren, z.B. Torwandschießen und Kinderschminken, Lesungen, Tischspiele oder Boulespielen. Kleinere Aufführungen ergänzen das Programm: So laden beispielsweise die energiegeladene Tanzgruppe 60+ und die Djembe-Trommelgruppe zum Mitmachen ein und versprechen Bewegung und Spaß für alle.

Brackel präsentiert sich an diesem Tag in einer bunten Vielfalt von Aktivitäten und lädt zum Entdecken und Verweilen ein. An informativen Wänden werden sowohl die zahlreichen Begegnungsformate als auch aktuelle offene Stellen für freiwillige Mitarbeit übersichtlich dargestellt und bieten so einen direkten Einblick in das Engagement vor Ort. Für individuelle Fragen und Beratungen stehen an verschiedenen Informationsständen kompetente Ansprechpartne-

rinnen und -partner zu wichtigen Themen bereit, darunter: Fragen rund um das Thema Älterwerden, Wichtige Informationen und Tipps zum Umgang mit Hitze, Angebote der Freizeit und Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren, Erste Hilfe Präsentationen und Angebote zum freiwilligen Engagement. Alle neugierig gewordenen Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an dieser informativen und geselligen Veranstaltung teilzunehmen, die lebendige Gemeinschaft in Brackel hautnah zu erleben, die Chance zu nutzen, neue Kontakte zu knüpfen, sich zu informieren und vielleicht sogar ein neues Ehrenamt für sich zu entdecken. Für weitere Informationen zur Veranstaltung wenden sich bitte Interessierte an die Begegnung VorOrt Brackel, Ulrike Klotz, Telefon 0178-6617503, E-Mail: klotz@diakoniedortmund.de oder Seniorenbüro Brackel, Telefon 0231-50 29640, E-Mail: seniorenbuero.brackel@dortmund.de. Foto: Ulrike Klotz

Impressum: „Hellweg Info“ erscheint 6 x im Jahr mit einer Auflage von 10.000 Exemplaren und wird an Geschäfte in Brackel, Asseln und Wickede verteilt.

FKW – Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 1a, 59423 Unna,
Telefon (02303) 3 01 07-20, Fax (02303) 3 01 07-29,
www.fkwverlag.com

Anzeigen: Evelyn Böving • Tel. (02303) 3 01 07-25 • boeving@fkwverlag.com
Jochen Flessner • Tel. (02924) 87 970-12 • flessner@fkwverlag.com

Es gilt die Preisliste Nr. 6, April 2022

Druck: Senefelder Misset, Doetinchem

Anzeigen, Fotos und redaktionelle Inhalte dieses Heftes dürfen nicht ohne unsere Genehmigung weiter verwendet werden.

Repair Café Wambel

Reparaturen, Smartphone Sprechstunde, Beratung und Buchausleihe

Am Freitag, den 13. Juni um 16:00 Uhr bieten im Ev. Jakobus Gemeindehaus, Eichendorffstraße 31 die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Repair Cafés Wambel wieder ihre Hilfe bei der Reparatur von defekten Alltagsgeräten an.



Regelmäßige Handy und Smartphone Sprechstunden in der Gemeindebücherei gehören ebenfalls zum festen Bestandteil des Angebots im Repair Café Wambel, wie auch das Angebot einer Sprechstunde des Seniorenbüros Brackel zu Fragen des Älterwerdens im Stadtbezirk Brackel.

Beratungsangebot im Repair Café

Das Seniorenbüro Brackel bietet in der Zeit von 17:00 bis 18:30 Uhr ein Beratungsangebot zu Themen des Älterwerdens zu

Hause und der Entlastung für Angehörige an. Fragen zur Pflege(versicherung), des Wohnens in den eigenen vier Wänden, der Vorsorgevollmacht, einer Patientenverfügung, zu Entlastungsangeboten, Freizeitangebote für Menschen ab 60 plus, sowie Formular- und Antragshilfen können in vertrauensvoller Atmosphäre in einem geschützten Raum zwischen den Ratsuchenden aus dem Stadtbezirk Brackel und einem Mitarbeitenden des Seniorenbüros besprochen werden. Eine telefonische Voranmeldung im Seniorenbüro Brackel ist hierfür erforderlich. Kontakt: montags bis freitags von 10:00 bis 12:00 Uhr unter 0231-5029640 oder per E-Mail unter seniorenbuero.brackel@dortmund.de.

Smartphone- und Handysprechstunde entgegen.

Smartphone- und Handysammelaktion

Weiterhin besteht während des Repair Cafés das Angebot alte und nicht mehr benötigte Handys und Smartphones abzugeben. Damit wird die Sammelaktion der Deutschen Telekom, die unter dem Motto „Die Zweite Chance für Ihr Handy“ unterstützt. Funktionsfähige Geräte werden einer weiteren Nutzung zugeführt oder die wertvollen Rohstoffe ausgedienter Handys recycelt. Die Erlöse fließen in Projekte des Natur- und Umweltschutzes oder in soziale Projekte der Kooperationspartner des Handysammelcenters. Nähere Informationen hierzu unter: www.handysammelcenter.de.

Buchausleihe in der Gemeindebücherei „Die Leseratte“

Die etwaige Wartezeit bis zur Reparatur kann bei Kaffee, Kuchen/Gebäck, netten Gesprächen oder mit einem Besuch in der gemeindeeigenen Bücherei „Leseratte“ überbrückt werden. Text und Fotos: Thomas Brandt, Repair Café Wambel

Ehrenamtliche Mitarbeitende im Repair Café Wambel stellen ihr Wissen bei der Reparatur von defekten Geräten, die möglichst vor Ort im Ev. Jakobus Gemeindehaus repariert werden können, mit viel Engagement und Zeit zur Verfügung.

Smartphone und Handysprechstunde mit youngcaritas

Fragen, Unsicherheiten und Probleme mit dem eigenen Smartphone oder dem Handy können in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr kostenfrei in Zweiergesprächen mit erfahrenen MitarbeiterInnen von youngcaritas und des Repair Cafés in vielen Fällen rasch geklärt werden. Hierfür nehmen am Dienstag, den 10. Juni ab 9:00 Uhr das Seniorenbüro Brackel (Telefon 0231-5029640) und Pfarrer Jens Giesler (Telefon 0231-400233) verbindliche Anmeldungen für die



Termine kurz notiert:

noch bis 4. Januar 2026
Sonderausstellung
unSICHTBAR verbunden. Im Wasser.
Dortmund, mondo mio!
Kindermuseum

noch bis September
immer dienstags
Abnahme zum
Deutschen Sportabzeichen
Asseln, Sportplatz (Grüningsweg)
18:00 bis 20:00 Uhr

immer montags
Männer-Walken
LWT Dortmund-Ost
Asseln, Treffpunkt: Wache der FFW
(Grüningsweg/
Ecke Am Timmerbed)
10:00 Uhr

Doppelkopf, AWO
Asseln, Marie-Juchacz-Haus
18:00 Uhr

jeden letzten Montag im Monat
AusZeit-Café
Wickede, AWO Tagespflege
(Konradsaal)
16:30 bis 18:30 Uhr

immer dienstags
Boule
Wickede, Freifläche am Park der
Generationen
14:00 Uhr

jeden 1. Dienstag im Monat
Frühstück, AWO
Asseln, Marie-Juchacz-Haus
09:30 bis 11:00 Uhr

Cafe Spiel mit Spaß 70plus
Wambel, AWO Begegnungsstätte
14:00 Uhr

immer dienstags und freitags
Walken
Wickede, Parkplatz KGV Fritz
Henßler
19:00 Uhr

immer mittwochs
Café Spiel mit Spaß
Wickede, Pflegedienst Pflug
(Meylantstr. 91)
14:00 bis 16:00

Chorprobe
Gospelchor Enjoy the moment
Wambel, Ev. Jakobus Gemeindehaus

19:30 bis 21:00 Uhr
immer donnerstags
Spiele wie Bingo, Informationen
und lukullische Spezialitäten
Wickede, AWO Begegnungsstätte
14:00 bis 17:00Uhr

Offener Skat-Treff, AWO
Asseln, Marie-Juchacz-Haus
17:30 Uhr

jeden 1. Donnerstag im Monat
SPD-Treff Dortmund
Gäste willkommen
Wickede, Lindenhof
18:00 Uhr

jeden 1. Freitag im Monat
Gruppe „Fifty Fifty“
Asseln, Marie-Juchacz-Haus
17:30 Uhr

jeden 3. Freitag im Monat
Mitgliederversammlung der AG
60plus des SPD-Ortsvereins
Dortmund Hellweg, Mitglieder so-
wie Gäste sind herzlich willkommen
Wickede, AWO Begegnungsstätte
16:30 Uhr

jeden 4. Freitag im Monat
Cafe Spiel mit Spaß
Brackel, Arent Rupe Haus
14:00 bis 16:00 Uhr

Juni 2025
Freitag, 6. Juni
Café Leselust 60 plus
Brackel, Stadtbibliothek
10:00 bis 12:00 Uhr

Samstag, 7. Juni
Bedachungen Pohl Cup
F-Jugend Turnier
B.V. Westalia Wickede
Wickede, Sportanlage
Pappelstadion
10:00 Uhr

Mittwoch, 11. Juni
SongSlam Dortmund
Moderierter Musikwettbewerb
Brackel, Kulturzentrum balou
19:00 Uhr

Freitag, 13. Juni
Repair Café

Wambel, Ev. Jakobus Gemeindehaus
16:00 bis 19:00 Uhr

Samstag, 14. Juni
In Brackel ist was los...sei dabei!
Vielfältige Begegnungsangebote
und Informationen
Brackel, Platz vor Ev. Kirche
11:00 bis 14:00 Uhr

Donnerstag, 19. Juni
11er Cup
B.V. Westfalia Wickede
Wickede, Sportanlage
Pappelstadion
11:00 Uhr

Donnerstag, 26. Juni
Bürgerversammlung
mit Abschlussbild und Abschluss
des Immobilienprozesses
Brackel, Franz-Stock-Haus
17:30 Uhr

Samstag, 28. Juni
Spielstraße
Wickede, Meylantviertel
11:00 bis 16:00 Uhr

Juli 2025
Freitag, 4. Juli
Café Leselust 60 plus
Brackel, Stadtbibliothek
10:00 bis 12:00 Uhr

4. bis 12. Juli
Kronen-GREEN IT Cup 2025
SV Brackel 06
(s. Innenteil)

Sonntag, 6. Juli
Sommerfest
Brackel, Kulturzentrum balou
11.00 Uhr

Freitag, 18. Juli
Repair Café
Wambel, Ev. Jakobus Gemeindehaus
16:00 bis 19:00 Uhr

Samstag, 19. Juli
Frühstück mit Vortrag
Brackel, Karola-Zorwald-
Seniorenzentrum
10:00 bis 12:00 Uhr

29. Juli bis 2. August
Kronen-GREEN IT Cup 2025
SV Brackel 06
(s. Innenteil)

August 2025

Freitag, 1. August
Café Leselust 60 plus
Brackel, Stadtbibliothek
10:00 bis 12:00 Uhr

15. bis zum 17. August
Asselner Reitertage
Asseln, Reitanlage
(Eschenwaldstr. 45)
Eintritt frei

Freitag, 22. August
Repair Café
Wambel, Ev. Jakobus Gemeindehaus
16:00 bis 19:00 Uhr

22. und 23. August
Sommerfest der Vereine
Wickede, Levi-Cohen-Platz
FR ab 17.00 Uhr
SA ab 14:00 Uhr
(s. Innenteil)

Sonntag, 31. August
Ehrenamtsfest
im Pastoralen Raum Do-Ost
15:00 Uhr

(alle Angaben ohne Gewähr)

info

Bitte vergewissern Sie sich ausreichend vor einem Termin beim jeweiligen Veranstalter, ob die angegebene Veranstaltung wirklich stattfindet.



Öffentlicher Kreuzweg

Am Karfreitag hatten die katholischen Kirchengemeinden im Dortmunder Osten zu einem öffentlichen Kreuzweg unter freiem Himmel eingeladen.

Die 2,5 km lange Prozession, die von einem großen Holzkreuz angeführt wurde begann um 10:00 Uhr in der Kirche St. Clemens an der Flughafenstraße 50. Nach einer kurzen Ein-

Fotos: J. Franz



führung setzte sich der Kreuzweg in Bewegung und führte über sieben Stationen durch die Stadtteile Brackel und Neuasseln. Ein zentrales Anliegen der Veranstaltung ist es, den Leidensweg Jesu in Verbindung mit historischen und aktuellen gesellschaftlichen Themen zu betrachten. Die erste Station war die Gedenktafel an der Haltestelle Brackel-Kirche. Sie erinnert an die Deportation

von etwa 1.000 jüdischen Menschen aus dem Regierungsbezirk Arnsberg im Jahr 1943. Von dort wurden sie über den Bahnhof in Konzentrationslager wie Auschwitz gebracht. Die Bilder des Kreuzweges stammen aus dem Ökumenischen Kreuzweg der Jugend. Nach etwa eineinhalb Stunden endete die Prozession gegen 11:30 Uhr in der Kirche St. Nikolaus von Flüe in Neuasseln.

Café Leselust 60 plus

Das Lese-Café der etwas anderen Art lädt Sie herzlich ein:

Freitag, 04. Juli
Freitag, 01. August
Freitag, 05. September
Freitag, 10. Oktober
Freitag, 07. November
Freitag, 05. Dezember
 jeweils von 10-12 Uhr

Ort: Stadtteilbibliothek Brackel,
Oberdorfstraße 23, 44309 Dortmund

Weitere Informationen, u.a. für interessierte Vorleserinnen und Vorleser sind im Seniorenbüro Brackel erhältlich.
 Kontakt: Tel. (0231) 50-29640 oder
 E-Mail: seniorenbuero.brackel@dortmund.de

Das Seniorenbüro Brackel und das NetzWerk Aktiv ÄlterWerden im Stadtbezirk Brackel laden Sie ein zum

FRÜHSTÜCK mit VORTRAG

Samstag, 19. Juli 2025
10.00 bis 12.00 Uhr

Vorträge zu den Themen:

Die Kurzzeitpflege - ein Entlastungsangebot für pflegende Angehörige
 Referentin: Anika Sesztak, Sozialdienst AWO Karola-Zorwald-Seniorenzentrum

Die Patientenverfügung - damit möglichst alles in meinem Sinne geschieht!
 Referent: Diakon Thomas Brandt, Seniorenbüro Brackel

In dem gemütlichen Café des Karola-Zorwald Seniorenzentrums richtet sich die Veranstaltung an interessierte Personen und insbesondere an Berufstätige.
 Die Veranstalter freuen sich, das Frühstück für die Teilnehmenden kostenfrei anbieten zu können.
 Aufgrund der begrenzten Anzahl von Plätzen ist eine verbindliche **Anmeldung bis spätestens Montag, 14.07.2025** im Seniorenbüro Brackel - Standort Wambel, Niedersachsenweg 13-15, 44143 Dortmund erforderlich.
 Tel. Kontakt: (0231) 50-29640 oder unter seniorenbuero.brackel@dortmund.de
 Das Karola-Zorwald-Seniorenzentrum, Sendstr. 67, 44309 Dortmund ist barrierefrei und mit dem ÖPNV erreichbar: Buslinie 422, Haltestelle Sendstraße/Seniorenheim

Café Spiel mit Spaß

Plaudertisch ergänzt zukünftig das Angebot der NachbarschaftshelferInnen

Am Freitag, den 27. Juni sind Seniorinnen und Senioren wieder im Arent Rupe Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Brackel, Flughafenstraße 7 zum Spielenachmittag von 14:00 bis 16:00 Uhr eingeladen.

Auch das neue Angebot zum Boulespielen in geselliger Runde vor dem Gemeindehaus wird erneut angeboten. Derweil im Gemeindehaus Mensch ärger dich nicht, Rommé-Cup, Skat oder Schach mit den NachbarschaftshelferInnen gespielt wird, kann sich draußen – ähnlich wie bereits in anderen Stadtteilen – eine regelmäßig spielende Boulegruppe in Brackel am Hellweg entwickeln.



Plaudertisch ergänzt zukünftig das Angebot

Da die Rückmeldungen sich in den letzten Wochen und Monaten bzgl. des Wunsches nach einem lockeren Gespräch über Gott

und die Welt häuften, um somit auch Neuigkeiten aus dem Stadtteil zu erfahren, bieten die NachbarschaftshelferInnen ab sofort auch einen sogenannten Plaudertisch an. Hierzu sind insbesondere neue Gesichter, die zu Hause

keinen Gesprächspartner (mehr) haben oder seit langer Zeit keine Spiele mit anderen gespielt haben und zunächst erst einmal „nur reinschnuppern möchten“ herzlich eingeladen. Gebäck, Kaffee und Tee werden ebenso wie Kaltgetränke von den Mitarbeiterinnen des kirchengemeindlichen Seniorentreffs kostenpflichtig angeboten. BesucherInnen bringen hierfür bitte ihre eigene Kaffeetasse von zu Hause mit. Gläser werden zur Verfügung gestellt. Das Arent Rupe Haus ist mit der Stadtbahn U43 oder mit dem Bus 420 und 422, Haltestelle Kirche Brackel, gut erreichbar. Rückfragen oder weiteren Informationsbedarf nimmt das Seniorenbüro Brackel unter der Rufnummer 0231-5029640 entgegen. Text: Thomas Brandt

Open-Air-Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Rund 200 Gläubige feierten unter dem Motto „Der Himmel steht offen“



Trotz leichten Nieselregens versammelten sich am Feiertag Christi Himmelfahrt rund 200 Mitglieder der katholischen Kirchengemeinde Dortmund-Ost und der evangelischen Kirchengemeinde Brackel zu einem gemeinsamen Open-Air-Gottesdienst auf dem Gelände des Gartenvereins „Am Funkturm“ in Neuasseln.

Der ökumenische Gottesdienst stand unter dem Motto „Der Himmel steht offen“ und wurde von einem engagierten Team aus Mitgliedern beider Kirchengemeinden sowie Vereinsmitgliedern der Gartenfreunde mitgestaltet. Für die musikalische Begleitung sorgte der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde



Brackel und verlieh der Feier eine festliche Atmosphäre. Geleitet wurde der Gottesdienst von Pfarrerin Astrid Sperlinger-Rachilin, Pfarrer Ludger Keite sowie Frau Dr. Ulrike Willeke, die gemeinsam eine spirituell tiefgehende und zugleich offene Feier gestalteten. Zum Abschluss hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich

persönlich segnen zu lassen – ein Angebot, das viele gerne annahmen. Im Anschluss an den Gottesdienst sorgte der Wirt der „Porree-Bar“ mit Speisen und Getränken für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher. In geselliger Runde wurde der „Vaterstag“ fröhlich weitergefeiert. Fotos: J. Franz

Jahreshauptversammlung des TC Brackel

Anfang Mai hatte der Vorstand des Brackeler Tennisvereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung eingeladen.

Begonnen mit ihrer Berichterstattung zur abgelaufenen Saison hat die 1. Vorsitzende Dr. Stefanie Jeschka berichtet, dass mit dem Energielieferanten DEW neue, für den Tennisclub bessere Verträge abgeschlossen werden konnten. Ebenfalls hat man sich vom bisherigen Versicherer getrennt und auch hier günstiger Verträge abschließen können. Martin Möller ist nach seiner Zeit als kommissarischer 2. Vorsitzender nun als ordentliches Vorstandsmitglied aktiv. Insgesamt werde die Vorstandsarbeit in vielen Bereichen von Uwe Szesny unterstützt. Zur weiteren Personalie berichtete Jeschka, dass der Verein mit der Verpflichtung der beiden Platzwarte, Dirk Haselhof und Peter Page, einen guten Griff getan hat. Für den sportlichen Bereich fördert der Verein die Ausbildung zum Tennistrainer, wie bereits bei ü30 Spieler Marc-André Schremmer erfolgreich geschehen. Zu den Investitionen berichtete die 1. Vorsitzende, dass bereits eine neue Drainage an der Hallenfrontwand gezogen wurde. Diese sei erforderlich gewesen, um Wasserschäden



Auf dem Bild (v.l.) Manfred Trappe (Pressewart), Hendrik Möller (Webmaster), Sven Holzhauer (Sportwart), Beate Klaczynski (Kassenwartin), Dr. Stefanie Jeschke (1. Vorsitzende), Petra Steinhoff (Trainerin und Jugendwartin), Martin Möller (2. Vorsitzender) und Christian Norenberg-Vetter (Geschäftsführer). Foto: TC Brackel

in der Tennishalle ausschließen zu können, wenn ab dem 14. Juni 2025 ein neuer Hallenboden verlegt werde. Kassiererin Beate Klaczynski erwähnte in ihrem Bericht zu den Finanzen, dass noch eine Corona Hilfe ausstehe. Bei der Hallenvermietung konnte der Verein im Jahr 2024 Mehreinnahmen erwirtschaften, durch ca. 400 mehr vermietete Stunden.

Jugendwartin Petra Steinhoff konnte berichten, dass in der

vergangenen Saison sieben Jugendmannschaften für den TC Brackel aufgeschlagen haben. Besonders hervorzuheben sei die U15 Mädchenmannschaft, die in einer 8er Gruppe den 2. Platz belegen konnte und somit von der Kreisklasse in die Kreisliga aufgestiegen ist. Die U15 Jungenmannschaft sei von der Kreisliga in die Bezirksliga aufgestiegen. Besonders erfreulich sei, dass Maximilian Esser bereits eine LK 16 und Fritjof Rötger eine LK 20,3 erspielt haben. Sportwart Sven Holzhauer konnte ebenfalls mit einigen Erfolgen aufwarten. Von den 20 Mannschaften, die in der vergangenen Saison im Seniorenbereich angetreten sind haben sich vier Teams mit einem Aufstieg belohnt. Die Damen 30 und die Herren 30 sind in die Verbandsliga, und die Herren 60 in die Bezirksliga aufgestiegen. Die Herren 30 4er-Team sind aufgrund ihres Gruppensieges in die nächst höher Klasse aufgestiegen und schlagen in dieser Saison als 6er Mannschaft auf. In der Winterrunde, die der TC Brackel mit sechs Mannschaften bestritten hat konnten sich die Herren 30 ebenfalls mit einem Aufstieg



Bild von studiogstock auf Freepik

belohnen. Darüber hinaus werden die Spieler Peter Popper in der Deutschen Rangliste Herren 30 auf Rang 39 und Kevin Karschau auf Rang 67 geführt. Marc André Schremmer schaffte es in der Rangliste Herren 40 auf Platz 24.

Nach diesen Berichten schlug der Kassenprüfer Dieter Landen die Entlastung des Vorstandes vor, da die Prüfung ohne Beanstandung erfolgt sei. Als nächster Tagesordnungspunkt standen folgende Neuwahlen an: 1. Vorsitzende/er; Kassenwart/in; Geschäftsführer/in und Sportwart/in. Alle Kandidaten wurden bei jeweils einer Enthaltung für zwei Jahre wiedergewählt, wobei zu erwähnen ist, dass die Kassenwartin für ein Jahr gewählt wurde, um wieder in den normalen Turnus zu kommen.

Mehr unter www.tc-brackel.de



Anspielfest zur Saisoneroöffnung

Das Anspielfest ist in jedem Jahr die offizielle Saisoneroöffnung beim Brackeler Tennisverein in der Oberste-Wilms-Straße.

Bei schönstem Wetter gab eine gut gefüllte Tennisanlage schon

einmal Vorfreude auf die anstehende Saison. Sowohl die Jugendlichen als auch die Erwachsenen Mitglieder trafen sich zum sportlichen und geselligen Event der neuen Saison. Es gingen 16 Jugendliche und 41 Erwachsene an den Start. Die 16

Kinder und Jugendlichen spielten unter Anleitung des Trainerteams. Die erwachsenen Mitglieder starteten in immer wieder neu ausgelosten Paarungen. Der Spaß und die Geselligkeit standen hier an erster Stelle, obwohl die sportliche Heraus-

forderung nicht zu kurz kam. Zum Abschluss wurden in geselliger Runde die Grillspezialitäten des „Grand Slam“ genossen und über die sportlichen Ziele diskutiert.

Foto: TC Brackel

Kronen-GREEN IT Cup 2025

vom 4. bis 12. Juli und 29. Juli bis 2. August



Foto: SV Brackel 06

Vorstandsvorsitzender Olaf Schäfer und Jugendspieler Louis Gehl bei der Auslosung.

Mitte April wurde beim SV Brackel 06 im Vereinslokal „Cafe 06“ gelost. Gleichzeitig wurde an diesem Tag das Jubiläumsjahr für Gerd Wild und Olaf Schäfer für diese über 20 Jahre ununterbrochene andauernde Vorstandsarbeit geehrt.

Das Eröffnungsspiel am Freitag, den 4. Juli 2025 ab 18:00 Uhr bestreiten der VFR Sölde und der SC Husen-Kurl. Anschließend um 19:45 Uhr trifft der Gastgeber SV Brackel 06 im Derby auf

die SG Alemania Scharnhorst. Der Gruppe A wird mit den Brackeler Ortsnachbarn den Dortmunder Löwen 61 und die Gruppe B mit der BG Schwerin komplettiert. In der Gruppe C bekommt es der Landesligist Königsborner SV mit den kämpfenden Kreisligisten SV Berghofen und dem Bezirksligisten TV Brechten zu tun. Die Spiele versprechen im Vorfeld sehr spannende Partien um das Weiterkommen im Turnier. In der Gruppe D wird es hoch hergehen, wenn der Favorit TuS Eichlinghofen auf den ambitionierten TBV Mengede trifft. In Lauerstellung liegt die Westfalia aus Wickede und will den beiden Vereinen ein Bein stellen. Das Event wird nun schon zum 15. Mal ausgetragen und hat seinen Reiz nicht verloren. Es bewerben sich jedes Jahr neue Vereine, um an diesem Turnier teilnehmen zu dürfen. Auch in diesem Jahr wurde das Teilnehmerfeld verändert und es geben erstmalig drei neue Teams ihre Visitenkarte auf der Sportanlage des SVB 06 ab. Dieses lukra-

tive Turnier erfreut sich über immer größer werdende Publizität. Neben den täglichen Berichten werden auch sämtliche Spiele über LIVE-Stream gezeigt. Allerdings ohne die Sponsoren Dortmun-

der Kronen, GREEN IT, Sparkasse, Sanitätshaus Schock, Teamsport Philipp, Getränke Krieger und der Kreidekarre GmbH hätte dieses Event nicht diese Wertschätzung der Vereine und der vielen Zuschauer.

www.siegfried-harlos.de

KFZ-Reparaturen aller Autotypen

- Inspektionen
- DEKRA jeden Dienstag
- Motorinstandsetzung
- Karosserieschäden (Richtbank)
- Reifen-Service
- Klima-Service u.v.m.

Webershohl 5 · 44319 Dortmund-Asseln
Tel. (0 231) 270 002 · Fax (0 231) 27 513
info@siegfried-harlos.de

Öffnungszeiten:
Mo - Do 8 - 17 Uhr
Freitag 8 - 14 Uhr
Sa u. So geschlossen

MEINE LEISTUNGEN:

- Osteopathie
Erwachsene, Kinder, Babys und Schwangere
- Manuelle Lymphdrainage
- Fußreflexzonen-Therapie
- Neuraltherapie

NEU IN HUSEN!

NATURHEILPRAXIS DANIELA VEHRING
Tel: 0151 705 46 378
Termine nach Vereinbarung
Husener Eichwaldstr. 285A
44319 Dortmund

Termin buchen:

Projekt „Die Glückskäfer“ erfolgreich gestartet

Das AWO Familienzentrum in Brackel hat in Zusammenarbeit mit dem Seniorenzentrum ein tolles Projekt „Die Glückskäfer“ gestartet.

„Die Glückskäfer“ ist ein generationsübergreifendes Projekt zwischen den Kindern des AWO Familienzentrums Brackeler Hellweg und den Senior*innen des AWO Karola-Zorwald-Seniorenzentrums in Brackel. Die Glückskäfer-Kinder kommen alle zwei Wochen mit ihren Erzieherinnen, Antje Lau und Silke Kemnitz-Brenjo ins Seniorenzentrum, um zusammen mit einer Gruppe der Bewohner*innen zu Lachen, Singen, Spielen und eine schöne Zeit zu verbringen. Unterstützt werden sie von Anika Sesztak und Susanne Muche vom Seniorenzentrum, um gemeinsam Wertschätzung und Lebensfreude in jedem Alter zu fördern.



Fotos: AWO Familienzentrum

Bundesverband Industriekultur Deutschland gegründet

Ein neuer Bundesverband wird sich künftig für die Interessen der Industriekultur in Deutschland stark machen.

Im LWL-Museum Zeche Zollern in Dortmund fand unter großer Beteiligung aus den Bundesländern die Gründungsversammlung statt. Rund 180 Akteure aus Ost und West waren gekommen, um einen Vorstand zu wählen und die Vereinssatzung zu beschließen. Auf der Zeche Zollern, einem der prominentesten Orte der Industriekultur in Deutschland, wird die Geschäftsstelle des Vereins ihren Sitz haben. „Aufgrund der Vielzahl von materiellen und immateriellen Zeugnissen der Industriekultur, ihrem vielgestaltigen Wirken und Wandel in Gegenwart und Zukunft bedarf es einer starken Stimme, die die Interessen der Industriekultur deutlich hör- und sichtbar in die Öffentlichkeit trägt und diese fördert, auch in Richtung des Bundes, der Länder und der Kommunen. Dafür gilt es, den Diskurs innerhalb der industriekulturellen Community sowie den Austausch, die Vernetzung und die Kooperation nach innen und außen zu befördern“, heißt es in der Präambel zur Vereinssatzung.

Hintergrund

Nachdem die Europäische Route der Industriekultur (ERIH) wichtige Aufgaben der Lobbyarbeit übernommen hatte, werden nun die Interessen der Industriekultur in Deutschland in einer eigenen Körperschaft und Rechtsform gebündelt. Auf der Jahrestagung von ERIH Deutschland im März 2023 in Nürnberg hatten Protagonisten der Industriekultur eine gemeinsame Erklärung zur Bedeutung einer „systematischen und kontinuierlichen Förderung der Industriekultur durch den Bund“ verabschiedet. Dies war der von einem breiten Bündnis getragene Impuls zur Gründung des Bundesverbands Industriekultur Deutschland, angefangen



Im LWL-Museum Zeche Zollern in Dortmund fand die Gründungsversammlung des Bundesverbandes Industriekultur Deutschland statt. Das Foto zeigt (v.l.) Thies Schröder (Geschäftsführer Ferropolis GmbH, 2. Vorsitzender), Constanze Roth (INNOVENT e.V. / Leiterin Bündnis Vogtlandpioniere, Beisitzerin), Prof. Josef Hoppe (Geschäftsführer Berliner Zentrum Industriekultur, Beisitzer), LVR-Kulturdezernentin Dr. Corinna Franz, LWL-Kulturdezernentin Dr. Barbara Rüschhoff-Parzinger, Marius Krohn (Direktor Industriemuseum Brandenburg an der Havel, Schatzmeister), Anja Nixdorf-Munkwitz (Vorsitzende Landesverband Industriekultur Sachsen, Beisitzerin), Timo Hauge (Teamleiter Industriekultur RVR, Beisitzer), Dr. Kirsten Baumann (Direktorin LWL-Museen für Industriekultur, 1. Vorsitzende), Dr. Walter Hauser (Präsident ERIH und Direktor LVR-Industriemuseum, Beisitzer) und Jürgen K. Enninger (Referent Kultur, Welterbe und Sport der Stadt Augsburg, Beisitzer). Foto: LWL / Philipp Harms

von den UNESCO-Welterbestätten bis zu regionalen Netzwerken in der ganzen Bundesrepublik. Für einen Projektzeitraum von drei Jahren wird der neue Verband mit insgesamt bis zu 450.000 Euro ausgestattet. Der Aufbau des Verbandes wird gefördert von der Kulturstiftung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), der regionalen Kulturförderung des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) sowie vom Regionalverband Ruhr (RVR) als Träger der Route Industriekultur im Ruhrgebiet. Der neue Verband wird in allen relevanten Bereichen rund um das Thema Industriekultur kompetenter Partner sein, ob es um Bildung, Beratung bei der Beschaffung von Fördermitteln, politische und rechtliche Unterstützung oder auch den Erhalt sowie die Nutzung von Industriedenkmälern als Orte für Wirtschaft, Freizeit und Kultur geht. Im Fokus ist auch die Zusammenarbeit mit einer möglichen zukünftigen „Bundesstiftung Industriekultur“. Die Einrichtung der Geschäftsstelle in Dortmund mit einer pro-

fessionellen Geschäftsführung, Mitgliederakquise, Öffentlichkeitsarbeit und der Aufbau von Netzwerkstrukturen gehören zu

den ersten Aufgaben. Zum Abschluss der Pilotphase soll 2027 eine Tagung zur Zukunft der Industriekultur stattfinden.

Spielstraße im Meylantviertel

Am Samstag, den 28. Juni 2025 steht sie wieder an: die dritte Spielstraße im Meylantviertel.

Der SPD Ortsverein Hellweg veranstaltet in Kooperation mit den Falken, dem Time Out und der KG Rot Gold Wickede wieder eine Spielstraße in der Zeit von 11:00 bis 16:00 Uhr. Spiel und Spaß findet man, wie in den ver-



gangenen Jahren, in dem kleinen Abschnitt der Meylantstraße parallel zum Pleckenbrink. Foto: SPD Ortsverein Hellweg

Video Ihr freundlicher Meister-Betrieb in Dortmund-Brackel

Beratung • Service • Verkauf

Fernseh Stickel

Inhaber: B. Caspers

Reparaturen von vollautomatischen Kaffee-Espressoautomaten

SAT Brackeler Hellweg 129 (Eingang Hörder Straße) Tel. 02 31 / 92 53 33 33 www.fernseh-stickel.de **HiFi**

Zur Verstärkung unseres Hühnerstalls suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine...

Redakteur/in

Lokale Werberedaktion – Teilzeit in Möhnesee-Wippringsen

Deine Aufgaben:

- Verfassen und Redigieren von Lokaltexten und Werbetexten für Print
- Recherche und Interviewführung mit lokalen Unternehmen und Werbepartnern
- Abstimmung mit Grafik, Anzeigenverkauf und Redaktion
- Entwicklung kreativer Inhalte

Wir bieten Dir:

- Eine spannende Position in einem regional verwurzelten Magazin
- Ein kreatives und motiviertes Team
- Freiraum für eigene Ideen und redaktionelle Gestaltung
- Ein attraktives Gehalt und gute Sozialleistungen sowie einen Fahrtkostenzuschuss
- Eine langfristige Zusammenarbeit in einem sympathischen und motivierten Team

Klingt nach einem Job?

Dann bewirb dich jetzt mit Lebenslauf und Arbeitsproben! Wir freuen uns auf dich!

info@fkwwerlag.com

F.K.W.

Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH

Delecker Weg 33

59519 Möhnesee-Wippringsen

Tel. 02924 87970-0 • www.fkw.de

Rätselspaß

	2	8	5		6			
6								9
				7	4		3	
5	8	9						
		3				2		
						9	1	3
	6		4	2				
4								2
			3		8	6	4	

Verkehrsrecht 2025

Die Neuerungen im Überblick

Seit Januar 2025 hat sich wieder einiges für Verkehrsteilnehmer geändert. Neben dem Führerscheinumtausch sind auch die höhere CO²-Abgabe sowie neue Euro-Normen in diesem Jahr Thema für Autofahrer. Darüber hinaus gibt im Verkehrsrecht 2025 auch wichtige Änderungen im Zusammenhang mit Gasanlagen in Wohnwagen und Wohnmobilen. Zudem müssen sich Verkehrsteilnehmer auf Änderungen im ausländischen Verkehrsrecht für 2025 einrichten. So wird die Maut in Österreich teuer und in Italien ist mit höheren Bußgeldern bei Verkehrsverstößen zu rechnen. Alle wichtigen Neuerungen im Verkehrsrecht 2025 haben wir in den folgenden Abschnitten zusammengefasst.

Alte Führerscheine fristgerecht umtauschen

Der 19. Januar 2025 war Stichtag zum Umtauschen alter Papierführerscheine. Besitzen Sie noch einen grauen oder rosafarbenen Führerschein müssen Sie diesen in einen EU-Führerschein umtauschen. Das Dokument muss umgetauscht werden, die Fahrerlaubnis bleibt erhalten. Wenden Sie sich rechtzeitig an die zuständige Fahrerlaubnisbehörde, damit der Umtausch zum Stichtag erfolgen kann. Achten Sie darauf, dass Sie eventuell einen Termin benötigen und die Bearbeitungszeit lang sein kann. Die Kosten liegen derzeit um die 25 Euro.

CO²-Abgabe und Neue Euro-Norm

Seit 1. Januar 2025 steigt die CO²-Abgabe von derzeit 45 Euro auf 55 Euro pro Tonne. Das bedeutet auch, dass Motorrad- und Au-

tofahrer mit höheren Preisen an der Zapfsäule rechnen müssen. Ebenfalls ab Januar 2025 müssen alle neuen typengenehmigten Pkw die Abgasnorm Euro 6e erfüllen. Ab Januar 2026 gilt dann, dass diese Norm für alle neu zugelassenen Fahrzeuge verpflichtend ist. Für neu zugelassene Motorräder ist ab 2025 die Norm Euro 5+ vorgeschrieben. Ebenfalls Pflicht wird wieder die Prüfung der Gasanlagen in Wohnmobilen und Wohnwagen. Diese besteht dann alle zwei Jahre für Flüssiggasanlagen. Bei neu zugelassenen Fahrzeugen muss sie mit der ersten Inbetriebnahme erfolgen.

Änderungen im Ausland

Eine neue EU-Richtlinie sieht vor, dass alle amtlichen Schreiben im Zusammenhang mit einem Bußgeldverfahren in einer Sprache verfasst sein müssen, die der Empfänger versteht. Ein Bescheid soll zudem in der EU innerhalb von elf Monaten zugestellt werden. Darüber hinaus ist es nicht mehr zulässig, private Inkassounternehmen mit dem Eintreiben

von Bußgeldern bei Verkehrsverstößen zu beauftragen. Die Regelungen müssen noch in nationale Recht übertragen werden, was im Laufe des neuen Jahres erfolgen soll. Bei Reisen nach und durch Österreich kommen zudem höhere Kosten auf Reisen zu. Denn die Jahresvignette für die Maut wird auf 103,80 Euro erhöht. Die Tagesvignette kosten ab 2025 dann 9,30 Euro und die Vignette für 10 Tage 12,40 Euro. Und für eine Zwei-Monats-Vignette werden 31,10 Euro fällig. Ebenfalls teurer wird es, wenn Sie sich in Italien nicht an die Verkehrsregeln halten. Mit der Anpassung der italienischen Straßenverkehrsordnung gehen laut Verkehrsrecht 2025 dann auch höhere Bußgelder einher. So sind bei Geschwindigkeitsverstößen ab mehr als 10 km/h bis zu 700 Euro fällig. Ein Handyverstoß bedeutet 1.000 Euro und bei einer Wiederholung dann 1.400 Euro. Bei Alkoholverstößen sind bis zu 2.000 Euro, bis zu 4.000 Euro oder Freiheitsstrafen möglich.

(www.bussgeldkatalog.org)

Insektenfreundlicher Garten?

So funktioniert es

Der Garten ist ein wichtiger Lebensraum für die artenreichste Klasse der Tiere, die Insekten – deshalb sollte eigentlich jeder mindestens ein insektenfreundliches Beet im Garten haben. Während die einen Insekten ein geheimes Leben am Boden oder im Blätterhaufen führen, lassen sich andere beim aufmerksamen Rundgang durch den Garten immer wieder gern beobachten. Tanzende Schmetterlinge, schillernde Käfer oder die immer etwas unbeholfen wirkenden Hummeln lassen das Gärtnerherz höherschlagen!

Schließen Sie an einem warmen sonnigen Mai-Tag einmal für einen kurzen Moment die Augen und lauschen den Geräuschen im Garten. Neben Vogelgezwitscher, dem Rauschen des Windes in den Blättern und vielleicht dem Plätschern eines Wasserspiels ist ein pausenloses Summen und Brummen zu hören – eine permanente Hintergrundmusik, die wir oft gar nicht mehr bewusst wahrnehmen. Bienen, Hummeln, Schwebfliegen und Käfer sind unter anderem die Mitwirkenden in diesem ganz besonderen Orchester.

Welche Pflanzen sind insektenfreundlich?

In der Natur wird durch die Monokulturen in der Landwirtschaft das Angebot für viele Blütenbesucher immer knapper – umso wichtiger werden unsere Gärten als artenreiche Nahrungslieferanten. Mit insektenfreundlichen Pflanzen können wir die Nektar- und Pollensammler unterstützen. Wahre Bienenmagnete sind im Frühling Weidenkätzchen und blühende Obstbäume, für Honigbienen stehen später Lavendel und Thymian hoch im Kurs. Für Wildbienen holen Sie sich heimische Wildpflanzen in den Garten. Kleine Taubnessel, botanische Tulpe, Natternkopf, Witwenblume, Schafgarbe, Moschus-Mal-



Fotos: www.pixabay.com

ve, Glockenblume, Rainfarn und Flockenblume dürfen in einem wildbienenfreundlichen Garten nicht fehlen. Sorgen Sie auch für Nistmöglichkeiten in Form von sandigen, bewuchsfreien Bodenflächen und trockenen Hohlräumen.

Schmetterlinge saugen liebend gerne Nektar aus den Blüten von Salbei, Klee oder Distel, und Schwebfliegen laben sich gerne an Doldenblütlern wie Fenchel. Vergessen Sie nicht, auch wilde Ecken mit Brennnesseln für die Raupen im Garten zuzulassen. Hummeln lieben die Röhrenblüten von Fingerhut und Eisenhut, begehrt ist auch der Klatschmohn. Und wer Kugeldisteln und die Dunkle Blaunessel (Agastache ‚Black Adder‘) im Beet hat, kann jede Menge Honigbienen und Schmetterlinge im Garten begrüßen.

Insekten können nicht alle Blüten nutzen

Mit einem Beet aus ausgesuchten Stauden bieten Sie vielen Blütenbesuchern auch auf kleiner Fläche jede Menge Nahrung. Dabei ist nicht nur der Nektar interessant; mit dem gesammelten Pollen wird der Nachwuchs gefüttert. Übrigens sind nicht alle Blüten gleich gut für Insekten nutzbar; bei manchen prächtigen Züchtungen suchen sie vergeblich nach Nektar und Pollen. Zusätzlich erschweren gefüllte Sorten mit rüschiger Mitte den Zugang zum begehrten süßen Saft.

Tipp: Nehmen Sie sich doch einmal etwas Zeit und beobachten Sie, welche Tiere Ihre Beete besuchen. Ein genauer Blick lohnt sich immer. Dabei entdeckt man neben den bekannten Blütenbesuchern auch viele, manchmal etwas unscheinbarere, aber nicht minder interessante Arten.

(www.mein-schoener-garten.de)



BOXENSTOPP
Kfz-Meisterbetrieb
Reinhard Habermann

Anspruchspartner:
Reinhard Habermann
Flughafenstraße 237
44309 Dortmund
Telefon: 0231/1882477
Telefax: 0231/1882478
E-Mail:
info@boxenstopp-dortmund.de
www.boxenstopp-dortmund.de

Wir reparieren alle Automarken

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag
08:00-17:30 Uhr
Freitag 08:00-17:00 Uhr
Samstag + Sonntag geschlossen



BOXENSTOPP Kfz-Meisterbetrieb Reinhard Habermann

Als Familienbetrieb legen wir Wert auf persönlichen Kontakt und ein Vertrauensverhältnis zu unseren Kunden. Das heißt: ein einziger Ansprechpartner, der Sie

und Ihr Auto bestens kennt und mit seinem Namen für die Qualität unserer Arbeit bürgt. Und apropos Qualität: Bei der Boxenstopp arbeitet unter Leitung eines

erfahrenen Kfz-Meisters abschließlich gut ausgebildetes Fachpersonal für Sie, das dank permanenter Weiterbildung immer auf dem neuesten Stand der Technik ist.

Werkstattleistung

- Achsvermessung
- Transporter / Wohnmobile
- Anhängerkupplungen
- Lackierungen
- Car Hifi
- Licht
- HU / AU
- Mobile Kommunikation
- Karosserie
- Klimatechnik
- Reifenservice
- Glasservice
- Diesel
- Tuning
- Elektrik / Elektronik
- Stoßdämpfer
- Motorinstandsetzung
- Auspuff / Russpartikelfilter
- Bremsen
- Ölwechsel
- Inspektion

IMMER DER PASSENDE SERVICE FÜR IHR OBJEKT

- Garten- und Außenanlagenpflege
- Baumfällungen
- Pflasterarbeiten
- Terrassenbau
- Zaun- und Toranlagen

Mitarbeiter gesucht! Komm in unser Team!

Philipp Kehl
Lubigweg 5
44319 Dortmund
Tel.: (0231) 27 19 24
www.kehl-objektservice.de

OBJEKTSERVICE



Qualität schafft Vertrauen

Bauernhof Spraye

Spargel und Erdbeeren!
Suppenhühner, Hähnchen, Puten und täglich frische Eier aus Bodenhaltung und Freilandhaltung, Wachteileier! Auch bieten wir Ihnen Obst und Gemüse der Saison.

Neu: Mo. bis Fr. von 9 bis 18 Uhr
Sa. von 9 bis 14 Uhr
So. kein Verkauf - Di. geschlossen

Familie Sprave
Husener Straße 131
44319 Dortmund-Husen
Telefon 0231 281344



13. Büchermarkt in Brackel

Bücherlesen hat nach wie vor Hochkonjunktur bei Jung und Alt



Der gemeinsame Infostand vom Familien- und Seniorenbüro hielt viele Informationen zu Angeboten im Stadtbezirk bereit.

Das gedruckte Buch hat seinen Anreiz (noch) nicht verloren, wenn der Besuch des 13. Büchermarkt in Brackel hierfür als Gradmesser der Lesebegeisterung gelten mag.

Über 200 BesucherInnen jeglichen Alters, VerkäuferInnen an 28 Büchertischen und viele freiwillig Engagierte waren im Mai auf dem Ev. Kirchplatz am Hellweg in Brackel anzutreffen. Der Jungposaunenchor eröffnete nach einer kurzen Begrüßung durch Egbert Fortmann, Presbyter gastgebenden Kirchengemeinde, die 13. Veranstaltung musikalisch bei strahlenden Sonnenschein. Danach konnten Krimis, Kinder- u. Jugendliteratur, Ratgeber und Bildbände jeglicher Art, Kochbücher und vie-



Sorgten mit ihren Trommeln wie in den Vorjahren für gute Laune und afrikanisches Flair: die Djembe-Trommelgruppe Jakobus aus Wambel.

les mehr ihren Besitzer wechseln. Das Nashorn Plappermaul lud zum Fotoshooting ein. Spiel- und Kreativangebote des Familienbüros und der Bibliothek Brackel hatten

ein abwechslungsreiches Kinderangebot für die jüngsten Besucherinnen und Besucher, dass mit Lesungen im Turm-Raum der Kirche von Vorlesepat Wolfgang Seebacher ergänzt wurde. Erstmals bei einem Büchermarkt aktiv dabei waren die Mitarbeitenden des Weltladens im Haus Beckhoff, die über fair gehandelte Produkte informierten und zum Kauf anboten und die Imkerei Zellmer/Quest aus Brackel. Neben der Honigvielfalt konnten sich Interessierte über die Honigherstellung, die vielfältigen (Honig-)Produkte beraten lassen und das beliebte Kerzendrehen aus Bienenwachs kam besonders bei den jüngeren Besuchern gut

Bei besten Mai-Wetter kamen wieder zahlreiche Bücherfreunde aus dem gesamten Stadtbezirk nach Brackel.

an. Gegen Mittag drangen Trommelklänge vom Kirchplatz aus in den Stadtteil hinein: Die Djembe-Trommel-Gruppe Jakobus aus Wambel sorgte für ein afrikanisches Flair und in den Pausen durften sich interessierte Zuhörende auch einmal an den Trommeln ausprobieren. Infostände des Familienbüros und des Seniorenbüros gaben Auskunft über weitere, zukünftige Aktivitäten im Laufe des Jahres, verteilten Notfalldosen, Hitzeratgeber und die Flyer des NetzWerks Aktiv ÄlterWerden im Stadtbezirk Brackel. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Seniorentreffs der Kirchengemeinde sorgten für das leibliche Wohl: neben Kaffee, Tee und Kaltgetränken waren die frisch gebackenen Waffeln im Nu

ausverkauft. Mit prallgefüllten Tassen, voll mit neuem Lesefutter verließen die Schnäppchenjäger den Büchermarkt in diesem Jahr zum Teil bereits etwas eher. War dies der verständlichen Spannung auf das bevorstehende Bundesligaspiel des BVB geschuldet? Hier und dort sah man bereits schwarzgelbe Trikots und Schals auf dem Kirchplatz. Nichtsdestotrotz, bei allen Veranstalterinnen und Veranstaltern blieb jedenfalls die Erkenntnis, dass die 13. Veranstaltung wieder ein Erfolg gewesen ist. Die Frage der aktiven Verkäuferinnen und Verkäufer an den Büchertischen gab ihnen mit dieser Feststellung recht und so verabschiedeten sich viele mit dem Gruß: „Tschüss, bis zum nächsten Mal.“



Fotos: AWO, Körne-Wambel

Volles Haus beim Frühlingsfest der AWO Körne-Wambel

Unter dem Motto „Alle Vögel sind schon da“ besuchten am Freitag (9. Mai) über 100 Besucher*innen das Frühlingsfest der AWO Begegnungsstätte Körne-Wambel. Unter Mitwirkung von Begegnung VorOrt, des FABIDO Familienzentrums Akazienstraße und des Seniorenbüros Innenstadt-Ost erwartete die Besucher*innen jede Menge Programm.

Am Freitag (9. Mai) ging es gesellig zu in der AWO Begegnungsstätte am Wambeler Hellweg 7. Über 100 Vereinsmitglieder, Nachbarn, Familien und Interessierte nutzten die Gelegenheit und erkundeten die Innenräume und das Außengelände der Begegnungsstätte. Der AWO Ortsverein Körne/Wambel lud im großen gemütlichen Begegnungssaal zu

Kaffee, Kuchen und Gesprächen ein. Frische Waffeln sowie Würstchen vom Grill wurden draußen angeboten. Ein Spieletisch der Nachbarschaftshelfer*innen des Seniorenbüros Brackel sorgte hier für vergnügte Unterhaltung. Mit Unterstützung des FABIDO Familienzentrums Akazienstraße konnten Kinder und Erwachsene gemeinsam mit den AWO „Holzwürmern“ Vogelhäuser bauen und kreativ gestalten. Zusammen mit Ulrike Klotz von Begegnung VorOrt Brackel wurde ein Stein-Moosfeld angelegt, um den Außenbereich der Begegnungsstätte noch grüner und klimafreundlicher zu machen. Wer sich zwischendurch erfrischen wollte, nahm das Angebot der „Trinkpause“ wahr. Das Seniorenbüro Innenstadt-Ost bot mit Kräutern und Früchten verfeinertes Trinkwasser im Rahmen

eines Informationsstandes zum Umgang mit heißen Temperaturen an. Am Höhepunkt der Feier wurde es laut und fröhlich: Alle Besucher*innen sangen gemeinsam das Lied „Die Vogelhochzeit“. Hauptamt unterstützt Ehrenamt Bereits seit 20 Jahren wird die AWO Begegnungsstätte Körne/Wambel von Ursula Bliese und ihrem Helfer*innenteam ehrenamtlich organisiert. Gemeinsam und demokratisch entscheiden die AWO-Mitglieder über das Programm und kümmern sich um alles, was an Aufgaben anfällt. Seit letztem Jahr erhalten die Ehrenamtlichen hierbei Unterstützung durch Begegnung VorOrt. Hendryk von Busse, der bei Begegnung VorOrt für den Stadtbezirk Innenstadt-Ost zuständig ist, hat den Bedarf und die Wünsche der Vereinsmitglie-

der im März 2024 in einer Ideenwerkstatt abgefragt. Seitdem setzt der Caritas-Mitarbeiter gemeinsam mit dem AWO Ortsverein Körne/Wambel, den AWO „Holzwürmern“ und anderen Akteuren zahlreiche Projekte um. Das Frühlingsfest ist eines davon. Die hohe Besucher*innenzahl beweist: Nachbarn und Interessierte nehmen Angebote der Begegnungsstätte gerne wahr. Sie wurden auf das bestehende Programm aufmerksam und erfuhren, dass die Begegnungsstätte für neue Ideen offen ist. Wer sich für das Programm der AWO Körne/Wambel interessiert oder neue Ideen zur Nutzung der Räume sowie des Außengeländes hat, kann Hendryk von Busse unter der Telefonnummer 0178-6130508 oder per E-Mail (hendryk.busse@caritas-dortmund.de) erreichen.

Sie möchten Ihre Immobilie ohne Stress und ohne Aufwand zum besten Preis verkaufen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Vertrauen Sie uns Ihre Schlüssel an und wir sehen uns beim Notar wieder!

Wir sichern Ihnen eine persönliche & professionelle Abwicklung zu!

JÜRGEN HODDENKAMP
Immobilienfachmakler

0231 - 53 42 274
0151 - 14 57 23 58

Asselner Hellweg 116
44319 Dortmund-Asseln
immo@hoddenkamp.de
www.immobilieng-hoddenkamp.de

Kerzan's Programm 2025

Mittagstisch
täglich Vorsuppe oder Vorspeise, Hauptgang, Dessert

Kegele
mit allem Zip und Zap
Schnitzel, frische Saucen, Pommes, 9 Liter Kronen Pils, Kegelbahnmiets
229 Euro für 10 Personen

Mittwochs
Menu De La Noche
Vorsuppe oder Vorspeise, Hauptgang »Fisch oder Fleisch«, Dessert

dorekessatage
»Schnitzel-Variationen« mit Pommes
Frites oder Röstkartoffeln und Salat

Hotel
schön übernachten ...
Zimmer buchen: www.booking.com oder telefonisch

Kerzan's
RESTAURANT BAR HOTEL KEGELBAHN GESellschafts STADIONSTIMMER

Aplerbecker Str. 234, 44309 Dortmund
Tel. 02 31 - 25 22 00, info@hotel-kerzan.de
www.hotel-kerzan.de

Mittwoch bis Sonntag 11.30 bis 15 Uhr & 17 bis 24 Uhr
Küche 11.30 bis 14.30 Uhr & 17.30 bis 21 Uhr

Diese Jungs sind nicht zu bremsen

wenn es um die Reparatur von Autos geht.

Seit 13 Jahren ist KFZ-Mechaniker-Meister Stephan Haack schon selbstständig. Team: Axel (hinten links) Richy (hinten rechts) Azubi Lewis (vorne rechts)

Stephan Haack
KFZ-Meisterbetrieb

Foto: Dmytro Geshengorin (www.dima-photos.de)

- INSPEKTION
- ÖLWECHSEL
- AUSPUFF
- STOSSDÄMPFER
- HU/AU (GTÜ)
- FEHLERDIAGNOSE
- BREMSENSERVICE

- REIFENSERVICE
- KLIMATECHNIK
- AUTOGLASSERVICE
- ACHSVERMESSUNG
- MOTORINSTANDSETZUNG
- ZAHNRIEMEN- UND STEUERKETTENWECHSEL

Hengsener Straße 4 ■ 44309 Dortmund 4 ■ Telefon (0231) 18 73 03 10

Nilgänse in Brackel gesichtet

Großes Erstaunen im Brackeler Sprengelweg.

Dort ließen sich vorübergehend zwei Nilgänse auf dem Dachfirst und in den Bäumen bewachsenen Sprengelweg (eine ehemalige Gärtnerei) wohl zu fühlen und Harry Schulz hätte nichts dagegen, sie öfter zu sehen. Foto: Harry Schulz



Neuwahl des Vorstandes

Mitgliederversammlung des Vereins Dortmunder Tafel e. V.

Im Mai 2025 fand die jährliche Mitgliederversammlung der DORTMUNDER TAFEL e. V. statt.

Der 1. Vorsitzende, Dr. Horst Röhr, begrüßte die Anwesenden und informierte über die positive Mitgliederentwicklung: Der Verein zählt aktuell 284 Mitglieder – mit steigender Tendenz in den vergangenen Jahren. Dr. Röhr betonte, wie die Aufgaben des Vereins stetig gewachsen sind. Ursprünglich ausschließlich auf die Rettung und Verteilung von Lebensmitteln fokussiert, hat sich die Dortmunder Tafel inzwischen deutlich breiter aufgestellt. So wurde zusätzlich etwa ein umfangreiches Programm für Kinder etabliert, das Leseübungen, Vorlesestunden, Musikunterricht und Nachhilfe umfasst. Für Seniorinnen und Senioren gibt es ein Senioren-Café sowie gemeinsame Kinobesuche, um der Altersvereinbarung entgegenzuwirken. Auch Non-Food-Artikel wie Spielzeug, Technik oder Haushaltswaren dürfen – mit Zustimmung der Spender – zu niedrigen Preisen abgegeben werden. Die daraus erzielten Einnahmen fließen in die Absicherung der vielfältigen Tafel-Aufgaben. Ein besonderes Augenmerk liegt weiterhin auf der Lebensmittelversorgung. Da viele Einzelhändler durch optimierte Warenwirtschaftssysteme kaum noch Überschüsse haben, musste die Dortmunder Tafel strategisch umdenken. Durch frühzeitige Kontakte zu Herstellern werden mittlerweile regelmäßig größere Warenmengen



Der neue und alte Vorstand (v.l.) Dr. Horst Röhr, Regina Grabe, Christian Sack und Dr. Wilhelm Grote.

angeliefert oder mit den beiden vereinseigenen 16-Tonnen-Lkw abgeholt. Überschüssige Lebensmittel gibt die Dortmunder Tafel als Verteilertafel an 35 kleinere Tafeln in Nordrhein-Westfalen weiter. Angesichts der gewachsenen Aufgaben rief Dr. Röhr zu verstärkter Mitgliederwerbung und Spendenakquise auf. Die stellvertretende Vorsitzende Regina Grabe berichtete, dass derzeit 493 Mitarbeitende bei der Dortmunder Tafel tätig sind – davon 374 ehrenamtlich. Insgesamt sind mittlerweile rund 5.300 Tafel-Ausweise ausgegeben. Kassenwart Christian Sack berichtete über die Finanzlage des Vereins. Die neuen Fahrzeuge des Vereins sollen künftig ein einheitliches Design erhalten, um die Erkennbarkeit im Stadtbild

zu erhöhen. Ein emotionaler Moment der Versammlung war die Ehrung von Jochen Falk. Dr. Wilhelm Grote würdigte dessen 16jährige Tätigkeit für die Dortmunder Tafel. Mit seinen Fotobänden, Kochbüchern, der Chronik sowie der Redaktion der Hauszeitung Tafel Express habe Falk das öffentliche Bild der Tafel maßgeblich geprägt. Die Mitgliederversammlung ernannte ihn einstimmig zum Ehrenmitglied. Dr. Grote informierte zudem über erfolgreich absolvierte und bevorstehende Zertifizierungen sowie über geplante Neubaumaßnahmen. Positiv hob er die steigende Anzahl an Obst- und Gemüsespenden von regionalen Landwirten hervor – ein wichtiger Baustein der Versorgung. Die Kassenprüferin Ruth Schmitt be-

richtete über die Wirtschaftsprüfung durch die Firma Audalis, die ohne Beanstandung verlief. Die Entlastung des Vorstands wurde daraufhin einstimmig erteilt. Bei der anschließenden Neuwahl wurde der bestehende Vorstand vollständig und einstimmig im Amt bestätigt. Abschließend ging Dr. Horst Röhr auf die Zukunftsplanung ein. Angesichts möglicher Rückgänge bei Spenden setzt die Dortmunder Tafel auf vorsichtige, solide Finanzplanung im Einklang mit den fiskalischen Vorgaben für gemeinnützige Organisationen. Die weitere Kooperation mit Landwirten und die Ausweitung des Non-Food-Verkaufs sollen helfen, die wirtschaftliche Basis zu sichern. Insgesamt sieht sich die Dortmunder Tafel für die kommenden Herausforderungen gut gerüstet.

Foto: Dortmunder Tafel

Erfrischender Nachtisch

Rezept für Maulwurf-Erdbeerkuchen

Wir liefern Ihnen ein Rezept für einen Maulwurf-Erdbeerkuchen. Dieser beliebte Klassiker schmeckt nicht nur mit Bananen. Auch mit Erdbeeren ist dieser sahnige Maulwurfkuchen ein Genuss.

Zutaten

Für die Springform (Ø 26 cm)
etwas Fett
All-in-Teig für Maulwurfkuchen
150 g Weizenmehl
2 gestr. TL Dr. Oetker Original Backin
10 g Dr. Oetker Kakao
1 Pck. Dr. Oetker Vanillin-Zucker
125 g weiche Butter oder Margarine, 4 Eier (Größe M)

Erdbeer-Füllung

250 g Erdbeeren
600 g kalte Schlagsahne
3 Btl. Dr. Oetker Gelatine fix
1 Pck. Dr. Oetker Vanillin-Zucker

Zubereitung in 60 min.

Backen: 35 min

1. Vorbereiten

Boden der Springform fetten.
Backofen vorheizen.
Ober- und Unterhitze:
etwa 180 °C
Heißluft: etwa 160 °C

2. All-in-Teig zubereiten

Mehl mit Backin und Kakao in einer Rührschüssel mischen. Übrige Zutaten hinzufügen und alles mit dem Mixer (Rührstäbe) kurz auf niedrigster, dann zwei Min. auf höchster Stufe zu einem glatten Teig verrühren. Den Teig in



Foto: Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG

die Springform füllen und glattstreichen. Die Form auf dem Rost in den Backofen schieben. Einschub: unteres Drittel
Backzeit: etwa 35 Min.

3. Den Boden

10 Min. in der Form stehen lassen, dann aus der Form lösen und auf einem Kuchenrost abkühlen lassen.

4. Den Maulwurf Kuchen

Boden auf eine mit einem Bogen Backpapier belegte Tortengarnierscheibe oder direkt auf eine Tortenplatte legen und mit Hilfe eines Esslöffels etwa 1 cm tief aushöhlen, dabei einen 1–2 cm breiten Rand stehen lassen. Die Oberfläche am Rand dazu vorher mit einem Messer einschneiden. Die Gebäckreste in einer Schüssel zerbröseln.

5. Erdbeer-Füllung zubereiten

Erdbeeren waschen, putzen und in kleine Stückchen schneiden. Sahne mit Gelatine fix fast steif schlagen. Dann Zucker und Vanillin-Zucker dazugeben und steif schlagen. Erd-

beeren unterheben. Sahne kuppelartig auf den Boden streichen und mit den Gebäckbröseln bestreuen. Den Maulwurf-Kuchen mit Erdbeeren ca. 2 Std. kaltstellen. (Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG)

Top 12 unter den besten Hofläden!

(Wettbewerb „Bester Hofladen 2024“ bei der Jury der „HOFdirekt“)

Gahmener Hof

Bauernladen & Hof-Fleischerei

Shopping-Erlebnis im Traditions-Betrieb

Seit 1185 reicht gibt es den Hof, den Fabian Goertz nun in 17. Generation führt. Im Hofladen bekommen Sie hauseigene sowie regionale Produkte.

Etwa 70 Duroc-Strohschweine sowie ca. 70 Angus-Strohrinder (Färsen und Ochsen) leben auf dem Gahmener Hof. Ihr Futter wird auf ca. 50 Hektar Land eigens angebaut. „Unsere Tiere haben mehr als doppelt so viel Platz als in der konventionellen Haltung“, erklärt Fabian Goertz. Zudem erfolgt die Schlachtung im Hof nahe Unna/Selm: Weniger Transporte führt zu weniger Stress für die Tiere und dies merken Sie an der Fleischqualität!

Nicht nur Duroc Schweinefleisch und Angus Rindfleisch, sondern auch Marmeladen und Fertiggerichte aus eigener Produktion sowie regionale Köstlichkeiten wie Geflügel aus Fröndenberg, Weine von der Mosel, Backwaren aus Waltrop uvm. sind im Hofladen erhältlich. In der Kaffee- und Brötchenecke bekommen Sie leckeren Fairtrade Kaffee, mit Liebe geschmierte Brote und Brötchen sowie eine Auswahl an köstlichen Kuchenstücken und Sahneteilen. Außerhalb der Öffnungszeiten steht Ihnen der 24-Std-Verkaufsautomat zur Verfügung. Tipp: Der Hof ist eine zauberhafte Kulisse für standesamtliche oder freie Trauungen.

Zum Bürgerkrug

Gaststätte-Restaurant
Fam. Berger

Genießen Sie unsere saisonalen Köstlichkeiten!

Zur Zeit auf unserer Sonderkarte:
Feine Spargelgerichte
Und bald wieder: Lecker Matjes!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Dienstag Ruhetag. Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Montag ab 17.00 Uhr, Küche: 18 bis 21.30 Uhr,
Sonntags 11 bis 15 Uhr u. ab 17.00 Uhr, Küche: 12 bis 14 Uhr u. 18 bis 21.30 Uhr

Am Hagedorn 24 · 44319 Dortmund-Asseln
www.zum-buergerkrug.de · Telefon (0231) 27 95 91

Café LeseLust bot zwei Vorlesungen

Mit 40 TeilnehmerInnen startete das beliebte Literatur-Café in der sonnendurchfluteten Bibliothek nach der Begrüßung durch Bibliotheksleiterin Annika Henke.

Den Anfang machte Norbert Schmitt, er las aus seinem Buch „Der Priester von Dachau“, ein Roman nach wahren Begebenheiten.

Nach der Pause waren alle ZuhörerInnen dann offen für et-



Julia Trostheim und Norbert Schmitt waren die Vorlesenden in einem gut besuchten Café LeséLust im Wintergarten der Bibliothek Brackel. Foto: Sabine Henke

was Heiterkeit. So stellte Julia Trostheim, allen wohl bekannt von der beliebten Schreibwerkstatt der TU Dortmund, die Lektüre „Meine Mutter, ihre Katze und der Staubsauer“ vor. Ein Werk von Wladimir Kaminer, ein Meister seines Fachs.

Umrahmt wurde der Vormittag von Gedichten, gelesen von Roswitha Behlert und Renate Schneider, beide ehrenamtliche Mitarbeiterinnen vom Team des Lesecafés.

Empfang des SPD-Ortsvereins Hellweg

Im Mai empfing der SPD-Ortsverein Hellweg in den Räumen der AWO Brackel Vertreter/innen der Vereine, Kirchen und sonstiger Gruppierungen im Stadtbezirk Brackel.

Die SPD bietet diese Möglichkeit zur Begegnung und zu Gesprächen mit Mandatsträgern der Partei jedes Jahr an. Nach der Begrüßung durch den Ortsvereinsvorsitzenden Martin Weber und Grußworten von Sabine Poschmann (MdB), wenige Tage vorher zur Parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen ernannt, und von Nadja Lüders (MdL NRW) ergriff der Oberbürgermeister Thomas Westphal das Wort. Dabei sprach er über die Herausforderungen der demographischen Entwicklung und der daraus erwachsenen Verantwortung insbesondere der Boomer Generation.



Auf dem Bild (v.l.) Daniela Möller (Sprecherin SPD-Treff Brackel Wambel), Hartmut Monecke (Bezirksbürgermeister), Stefan Vorbau (Sprecher SPD-Treff Wickede), Sabine Poschmann, Roland Spieß (Rat), Fabian Erstfeld (Rat), Anna Spaenhoff (Rat), Thomas Westphal, Daniela Möller (Rat), Martin Weber, Nadja Lüders und Annette Weber (Stellvertretende Vorsitzende OV). Foto: privat

Nach Erreichen ihres verdienten Ruhestandes erhofft der OB

von dieser großen Bevölkerungsgruppe wachsendes ehrenamt-

liches Engagement für die Gesellschaft, damit Dortmund auch weiterhin eine Stadt der Nachbarschaft bleiben kann. Diese Hoffnung teilten auch viele der Anwesenden, hängen doch das gesellschaftliche Leben, der Sport und das Kulturleben in den Vororten besonders stark vom ehrenamtlichen Engagement in Vereinen, Kirchen, Schulen und Interessengemeinschaften ab. Für Essen und Trinken war reichlich gesorgt. Ein Grund mehr für viele noch lange bei Gesprächen auf der sonnenverwöhnten Terrasse der AWO Begegnungsstätte zu verweilen.

FALC

IMMOBILIEN

IHR IMMOBILIENEXPERTE

IN DORTMUND

✓ Persönliche Betreuung

✓ Kompetente Bewertung

✓ Fachgerechte Vermarktungsstrategie

✓ Bundesweites Immobilienetzwerk

Unser Büro finden Sie hier:

Brackeler Hellweg 47

44309 Dortmund

SCANNEN SIE MIT IHRER KAMERA

Franz Panten

0177 / 746 4 250

franz.panten@falcmode

Sanitär und mehr ...

D. KLAUS DREGER

• Sanitärinstallation

• Kundendienst

• Barrierefreie Bäder

• Solaranlagen

• Brennwerttechnik

• Kaminsanierung

• Gasleitungssanierung

• Regenwassernutzung

Tielkenweg 8 • 44319 Dortmund

Telefon (0231) 27 61 24 • Fax (0322) 21 59 68 05

www.sanitaerundmehr.de • info@sanitaerundmehr.de

Wir sind Vertragsinstallateur der DEW21



Asselner Reitertage 2025

Spitzensport und Familienerlebnis

Vom 15. bis zum 17. August 2025 lädt der Reit- und Fahrverein Wickede-Asseln-Sölde e.V. zu den traditionellen Asselner Reitertagen auf seine idyllisch gelegene Reitanlage an der Eschenwaldstr. 45 ein.

Die Besucher bekommen hochklassigen Reitsport, ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm und kulinarische Vielfalt geboten - und der Eintritt ist frei! Reitsportfans und Pferdefreunde erwartet ein vielseitiges Programm: an drei Tagen werden Nachwuchswettbewerbe für junge Reiter geboten genauso wie spannende Springprüfungen bis zur Klasse M** und Dressurprüfungen der schweren Klasse S. Der Reitverein bietet damit nicht nur ambitionierten Amateuren und Profis eine Bühne, sondern legt auch großen Wert



auf die Förderung des reiterlichen Nachwuchses. Auch abseits des Turniargeschehens ist für beste Unterhaltung gesorgt: Ponyreiten, eine Hüpfburg und ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie sowie vielfältige Verpflegungsstände sorgen für das leibliche Wohl. Besonders beliebt ist das Kuchenzelt, das auch bei wech-

selhaftem Wetter einen gemütlichen Rückzugsort bietet. Wer es stilvoll mag, kann den Tag an der Weinbar bei einem Glas in entspannter

Atmosphäre genießen. „Wir freuen uns auf viele Gäste – ob Reitsportbegeisterte oder einfach nur Neugierige, die einen schönen Sommertag in beson-



derer Umgebung verbringen möchten“, sagt Sandra Hanne-mann, 1. Vorsitzende des Vereins. Die Asselner Reitertage bieten eine einmalige

Gelegenheit, Spitzensport hautnah zu erleben und gleichzeitig die familiäre Atmosphäre des Vereins zu genießen. Fotos: Reit- und Fahrverein

EINTRITT FREI

Asselner Reitertage

15.-17. August 2025

Vielfältiges, kulinarisches Angebot

Ponyreiten

Asselner Bähnchen Fahrt

Eschenwaldstrasse 45

Dortmund - Asseln

Dressur bis Kl. M

Springen bis Kl. M**

Prüfungen für den reiterlichen Nachwuchs

ZGM SPORTS

Spannender Endspurt für die Final Qualifikation



Fotos: GTSV/HWVO

Foto: audibene GmbH/akz-o

Lebensqualität für Senioren

Seh-, Geh- und Hörhilfen

Im höheren Alter macht sich ein gewisser körperlicher Verschleiß bemerkbar. Die Augen, Beine und Ohren funktionieren nicht mehr so gut, wie noch in jungen Jahren. Daher werden für Senioren Seh-, Geh- und Hörhilfen immer wichtiger, damit die Sinne geschärft sind und eine hohe Lebensqualität weiterhin erreicht wird. Das sollten Sie darüber wissen.

Sehhilfen

Qualitätsdenken, Sorgfalt und Profession: Kriterien, die für die Anpassung einer Brille wichtig sind. Jeder Augenoptiker-Besuch beginnt mit einem persönlichen Beratungsgespräch, um eventuelle Seh-Probleme des Kunden und dessen Bedürfnisse einzuschätzen. Bei der anschließenden Refraktionsbestimmung ermitteln die Seh-Profis die Art der Fehlsichtigkeit sowie alle notwendigen Messwerte für die Brillenerstellung. Der regelmäßige Besuch eines Augenoptikers ist unbedingt empfehlenswert, denn: Viele Sehprobleme werden zunächst nicht bemerkt, da sich die Sicht schleichend verschlechtert und

meist keine unmittelbaren Beschwerden verursacht. Augenoptiker können neben einer Fehlsichtigkeit eventuelle Auffälligkeiten am Auge feststellen und den Kunden zu deren Abklärung an einen Augenarzt verweisen. Sowohl Filialisten als auch inhabergeführte Augenoptik-Betriebe sprechen mit ihrem vielfältigen Sortiment unterschiedliche Personengruppen an. Manche Augenoptiker haben sich auf Sportbrillen, Kontaktlinsen oder vergrößern die Sehhilfen spezialisiert oder legen den Fokus auf ausgefallene Markenbrillen. Trotz dieser Vielfalt haben alle ein gemeinsames Ziel: Menschen zu gutem Sehen in allen Lebensbereichen verhelfen – und das mit Brillen in Augenoptiker-Qualität. Auf der Seite www.innungsoptiker.de finden Sie einen Augenoptiker in Ihrer Nähe.

Gehhilfen

Vom einfachen Gehstock bis zum leistungsstarken Gelände-Rollator – es gibt eine Fülle an Hilfsmitteln, die die Mobilität im Alter und im Falle einer Gehbehinderung stark erleichtern. Mit einer passenden Gehhilfe

werden und bleiben Sie mobil und können Ihr Alltagsleben aktiver gestalten. Um das passende Hilfsmittel für sich zu finden, hilft im ersten Schritt diese Übersicht. So gibt es den Stock, Krücken, Gehgestelle, Rollatoren, Rollstühle oder Elektromobile.

Hörhilfen

Hörminderung betrifft Millionen Menschen weltweit – in Deutschland allein schätzen laut EuroTrak Deutschland Hörstudie 2025 etwa 9,1 Millionen der Erwachsenen ihre Hörfähigkeit selbst als gemindert ein. Bei der Versorgung und den Auswirkungen von Hörverlust wird deutlich: Frühzeitige Diagnostik und Versorgung mit Hörsystemen verbessern die Lebensqualität der Betroffenen nachweislich um 97 Prozent und tragen zur höheren Teilhabe und beruflichen Leistungsfähigkeit bei. Das bestätigt auch Peter Niessen, Chef-Audiologe beim Hörakustikunternehmen audibene: „92 Prozent unserer Kunden sind hochzufrieden mit ihren individuell angepassten Hörsystemen; ganz vorne das audibene IX, das kristall-

klares Richtungshören ermöglicht.“ Von den 13.445 online Befragten der Studie tragen jetzt 47 Prozent der Menschen mit Hörminderung Hörgeräte – 2009 waren es erst 32 Prozent. Trotzdem bleibt eine höchst bedenkliche Versorgungslücke bestehen: 28 Prozent der Betroffenen verzichten trotz ärztlicher Empfehlung auf ein Hörgerät. Mit diesem freiwilligen Verzicht lebt es sich jedoch gefährlich, denn die Versorgung mit Hörgeräten bringt bei 97 Prozent der Menschen signifikante gesundheitliche Vorteile: Hörgeräteträger zeigen deutlich geringere Anzeichen für Depressionen und fühlen sich abends weniger erschöpft als unversorgte Hörgeminderte. Mit ihrer Schlafqualität sind sie zufriedener, weil die Höranstrengung im Alltag stark reduziert ist. Nur 4 Prozent der verordneten Hörgeräte werden nicht genutzt – verglichen mit anderen medizinischen Therapien ein herausragender Wert. Die tägliche Tragedauer beträgt fast neun Stunden, was auf den hohen Tragekomfort moderner Hörgeräte hinweist. (akz-o/www.pflege.de)



Vorsorge-Hörtest zur Früherkennung

- ✓ Empfohlen ab dem 50. Lebensjahr.
- ✓ In nur 15 Minuten.
- ✓ Moderne Technik für präzise Ergebnisse.

Wenn der Postmann mehrmals klingelt...



...kann es an Ihnen liegen.

Jetzt Termin bei OHRWERK Hörgeräte vereinbaren!

Aplerbecker Marktplatz 20
44287 Dortmund
Tel. 02 31 – 44 55 75

Körner Hellweg 63
44143 Dortmund
Tel. 02 31 – 8 64 08 02

Husener Straße 63
44319 Dortmund
Tel. 02 31 – 27 12 10

Flughafenstraße 2
44309 Dortmund
Tel. 02 31 – 5 45 27 44

Gratis Hörtest.



Boule VorOrt in Asseln

Neues Gruppenangebot ist gestartet

Ein neuer Treffpunkt für Boule-Begeisterte hat seine Tore in Asseln geöffnet.

Unter der Schirmherrschaft von Begegnung VorOrt startete an der Evangelischen Kirchengemeinde Asseln ein neues Boule-Gruppenangebot, das auf große Resonanz stieß. Pfarrer Valens Karangwa begrüßte gemeinsam mit der Kollegin Nina Albert aus dem Gemeindebüro die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Auftaktveranstaltung, die sowohl erfahrene Spielerinnen und Spieler als auch Neulinge anzog. In entspannter Atmosphäre wurden über zwei Stunden hinweg in wechselnden Gruppen spannende Partien ausgetragen.

Durch die ständige Neuzusammenstellung der Gruppen hat-



Auftaktveranstaltung des neuen Boule Angebotes in Asseln. Foto: Hans Steinkamp

ten die Teilnehmenden die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und sich untereinander kennenzulernen. Weiter-

re Informationen zum nächsten Boule-Treffen gibt es bei Ulrike Klotz vom Diakonischen Werk von Begegnung VorOrt

Brackel unter der Telefonnummer 0178-6617503 oder per E-Mail unter klotz@diakoniedortmund.de.

Täglich frische

ERD beeren

Schulze Neuhoff

Beerenobst

Telefon: 0 23 73 / 7 22 53

B1 Richtung Werl, Höhe Lünern

Auch zum Selberpflücken

Fröndenberg-Ardey

Unna Wilhelmshöhe Ecke Kluse

Gemeinsam auf neuen Wegen

Ehrenamtliche tauschten sich über neue Angebote in den AWO Begegnungsstätten aus



Austausch – wie wichtig das ist, da waren sich alle einig beim Regionaltreffen von AWO-Engagierten aus den Begegnungsstätten.

Wie immer gab es zwei Gruppen, eine vormittags und eine abends für die Berufstätigen, um sich zur ehrenamtlichen Quartiersarbeit zu informieren und über die praktischen Aspekte ihres Engagements auszutauschen. Nach der Vorstellung des AWO-Bezirkssprojektes „Demokratie für alle“, welches Unterstützung im Ehrenamt bietet, ging es um Berichtenswertes aus den Ortsvereinen und zu den Angeboten der AWO in den Stadtbezirken. Viele Aspekte spielten dabei eine Rolle: Was ist besonders erfolgversprechend angelaufen? Welche Netzwerke wurden neu geknüpft? Was

gibt es Neues an finanzieller Hilfe für die guten Ideen und mit welchen Herausforderungen haben es die Ehrenamtlichen gerade zu tun? Wie vielfältig und neu die Wege der AWO sind, erwies sich bei der Beschäftigung mit der AWO APP „IMMER DABEI“. Nach Einführung der neuen APP geht es aktuell um Vertiefung der Kenntnisse zur Bildgestaltung und Fotografie. Frei nach dem Motto „Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte“ werden die Aktiven aus den Begegnungsstätten demnächst intensiv dazu geschult. Und es erstaunte so manchen Teilnehmenden, wie weit die AWO Dortmund selbst schon auf den Weg zum Image-Wechsel ist. Foto: privat



hallo JOBS

Das regionale Stellenportal

☒ Inserieren Sie lokal

☒ Erstellen Sie ein Kurzprofil Ihrer Firma

hallo-jobs.de



- Anzeige -



Foto: Marion Schlang



Der Schlüsseldienst Schläng ist seit 1975 in Unna, Dortmund und Umgebung tätig. Zu den Kunden zählen die Polizei in Unna, Dortmund und Kamen, zahlreiche Privatkunden und Wohnungsbau-Gesellschaften.

In diesem Jahr feiert der familiär geführte Betrieb sein 50-jähriges Firmenjubiläum!

Die Berghofer Straße in Dortmund war über viele Jahre der Hauptsitz. Dort legte der Firmengründer Wilhelm Schläng im Jahre 1975 den Grundstein. Von Anfang an an seiner Seite seine Tochter Marion Schläng. Im Jahr 2013 eröffnete Marion Schläng ein neu eingerichtetes Ladenlokal in der Kleistraße 44a in Unna-Massen. 2018 musste sich die Firma räumlich vergrößern und zog an den heutigen Standort, die Kleistraße 51. Seit Januar 2025 wird das Unternehmen in dritter Generation von Schwiegersohn und Tochter Ante und Andrea Pavic geführt.

So wird das kompetente und freundliche Schläng-Team auch zukünftig alle Fragen zum Thema Sicherheit beantworten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Kunden, Mitarbeitern und Partnern für 50 Jahre Treue.“



Team Schläng (von links): David, Daniel, Marko, Marion, Ante, Andrea und Mops Mr. Presley!!

Kleistraße 51 59427 Unna 02303 / 779873

www.schlüsseldienst-schlang-unna.de



Ortszeit **Wickede**

Wickede zeigte seine Vielfalt

Begegnung, Beratung und Mitmachaktionen

Unter dem Motto „In Wickede ist was los...sei dabei!“ erlebten die Besucherinnen und Besucher im Mai einen lebendigen und informativen Tag auf dem Levi-Cohen-Platz.

Zahlreiche Akteure aus dem Stadtteil präsentierten ihre vielfältigen Angebote und luden zum Mitmachen und Kennenlernen ein. Von geselligen Mittagstischen über spannen-



Fotos: Ulrike Klotz

Viel los war auf dem Levi-Cohen-Platz in Wickede.



Die Plauderbank und der Waffelstand waren bei den Besuchern sehr beliebt.

de Spielereffs bis hin zu aktiven Bewegungsangeboten wie dem Lauf- und Walkingtreff Ost – die Bandbreite der präsentierten Initiativen war beeindruckend. Auch die jüngsten Gäste kamen bei der bunten Kinderolympiade mit zahlreichen Mitmachaktionen voll auf ihre Kosten. Für das leibliche Wohl sorgten der Fanfaren Corps mit herzhaften Grillwürstchen, die AWO-Begegnungsstätte mit Kaffee und Kuchen sowie die katholische Kirchengemeinde „Vom göttlichen Wort“ mit einem verlockenden Waffelstand. Die Veranstaltung bot eine ausgezeichnete Gelegenheit, die vielfältigen Begegnungsmöglichkeiten in Wickede kennenzulernen, sich an verschiedenen Beratungsständen zu informieren und spannende Optionen für ein freiwilliges Engagement zu entdecken. Interessierte konnten sich an Informationsständen zu wichtigen Themen wie dem Älter-

werden, dem Umgang mit Hitze, Einsamkeit und der aktiven Gestaltung der Nachbarschaft beraten lassen. Informationstafeln gaben zudem einen umfassenden Überblick über zahlreiche Begegnungsformate und offene Stellen für ehrenamtliche Mitarbeit. Einhellige Meinung der präsentierenden Initiativen war, dass helfende Hände stets willkommen sind. Oftmals ist der erste Schritt zur Unterstützung ein unverbindliches Kennenlernen als Teilnehmerin oder Teilnehmer, woraus sich später die Möglichkeit ergibt, praktische Hilfe anzubieten. So präsentierte sich Wickede an diesem Tag in seiner ganzen lebendigen Vielfalt und zeigte eindrucksvoll, wie viel Engagement und Gemeinschafts-sinn in dem Stadtteil steckt. Für weitere Informationen steht Ulrike Klotz von Begegnung VorOrt Brackel gerne zur Verfügung, Telefon 0178-6617503, Mail: klotz@diakoniedortmund.de.

Sommer, Sonne, Schöne Mode

HS
DER HOSEN-SPEZIALIST
FÜR DAMEN UND HERREN
www.hosenspezialist.com

Tolle Auswahl
Persönliche Beratung
Ausgezeichneter Service

Mo. bis Fr. 10.00 bis 18.00 Uhr / Sa. 10.00 bis 16.00 Uhr
Wasserstr. 5 • 59423 Unna (Nähe Markt)
Tel. 02303/16051 • Fax 02303/14966



Wir wünschen einen schönen Sommer!



Die Teilnehmer des Fußballkurses mit Hendrik Schabsky (ATLAS), Regina Grabe (Dortmunder Tafel) und Maïke Vollmer (BVB) (hintere Reihe v.r.).

Sport verbindet – und genau das fördert die ATLAS Schuhfabrik gemeinsam mit dem Panoramaprogramm der Dortmunder Tafel und der BVB Evonik Fußballakademie.

In diesem Frühjahr ermöglichte ATLAS 30 Kindern des Panoramaprogramms die kostenlose Teil-

nahme an einem sechswöchigen Kurs der Fußballakademie. Neben der Freude am Sport konnten auch Werte wie Zusammenhalt, Teamgeist und Vertrauen vermittelt werden – Werte, die nicht nur auf dem Platz, sondern auch im „echten Leben“ eine wichtige Rolle spielen. Der ursprüngliche Gedanke, der das Konzept

der Fußballakademie trägt, bleibt seit der ersten Stunde unverändert: Die Arbeit der BVB EVO-NIK Fußballakademie stellt nicht nur den sportlichen Erfolg der jungen Fußballspieler*innen in den Fokus, die gesamte persönliche Entwicklung auf und neben dem Platz wird gleichermaßen gefördert. Hendrik Schabsky,

CEO von ATLAS und Schirmherr der Dortmunder Tafel, freut sich besonders, dieses Engagement unterstützen zu können: „Es ist uns eine Herzensangelegenheit, Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern – unabhängig von ihren Startbedingungen. Der Sport bietet dafür eine großartige Plattform.“

Neu im Pappelstation

11er Cup beim BV Westalia Wickede

Keinen Monat nach dem Vartagsturnier richtet der BV Westalia Wickede 1910 e. V. bereits die nächste sportliche Großveranstaltung aus.

Neu im Pappelstation Fränkischer Friedhof 2, 44319 Dortmund findet am Donnerstag, den 19. Juni 1025 der erste 11er Cup statt. Beginn ist um 11.00 Uhr. Ein reines 11m-Turnier. Teams aus max. 5 bis 7 Spieler*innen (5 Schützen, 1 Torwart), pro Partie werden fünf Elfmeter pro Team geschossen, bei Gleichstand: Sudden Death – Nervenstärke ist gefragt! Die Teilnahme ist ab 16 Jahren. Damen-Teams sind herzlich willkommen und ausdrücklich erwünscht. Die Startgebühr beträgt nur 11 Euro. So einfach geht es: Schnapp dir deine Crew (egal ob Hobby-, Firmen oder Vereinsmannschaft) und anmelden – der Elfer Cup

wird legendär. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Es gibt süße Speisen aus dem Vereinsheim, deftiges aus der Grillhütte und natürlich kalte (und warme) Getränke. Anmeldung und Infos unter kontakt@westalia-wicke.de.



Foto: freepik

Trainerwechsel bei den TVA Basketball Damen

Nach drei Jahren an der Seitenlinie für die Damen des TV Arminius Dortmund-Wickede kündigte Coach Tim Lüttke nach der Saison seinen Rücktritt an.

Das Team und die Abteilung Basketball dankten Tim für sein Engagement und die investierte Zeit. Ein neuer Coach ist bereits gefunden: Mit Fernando Regadas wurde ein er-

fahrener Trainer engagiert. Damit konnte ein nahtloser Übergang ermöglicht werden. Das Team ist bereits intensiv in der Vorbereitung für die neue Saison. Die Damen trainieren mittwochs und freitags jeweils von 20:00 bis 21:30 Uhr in der Turnhalle der Bachgrundschule. Neue Spielerinnen sind willkommen und melden sich gerne unter basketball@tva-do.de. Foto: TVA



Niederlage im Finale

Beste Saisonleistung wird nicht belohnt



Die Herren des TV Arminius Dortmund-Wickede haben das Finale des Basketball Kreispokals gegen Mengede mit 64:66 verloren.

Gegen jene Mannschaft, die einen zum Saisonende noch mit 55:106 in der Liga besiegte. Doch das der Kreismeister gegen den Vorletzten spielte, war zunächst nicht zu erkennen. Über die ganze Spielzeit war der TVA auf Augenhöhe. Zeitweise konnte er sich sogar eine elf-Punkte-Führung erspielen (24,49:38). Danach schwindeten leider die Kräfte und die Trefferquote wurde immer schlechter. Mengede verteidigte druckvoll

und konnte den Abstand kontinuierlich verkürzen. Drei Minuten vor Spielende sah alles danach aus, als wäre der TVM der sichere Sieger (38., 61:66). Doch der TVA kam nochmal zurück. Nach einem unsportlichen Foul von Mengede bei 1,5 Sekunden Restspielzeit war sogar der Sieg zum Greifen nah (40.,64:66). Leider fand kein weiterer Wurf den Weg durch den Ring. Das war wahrscheinlich die beste Leistung in einer insgesamt nicht zufriedenstellenden Saison. Zu viele Spiele waren kurzfristig abgesagt worden, so dass nie ein guter Spielrhythmus zu Stande kam. Nun gilt es, die positiven Aspekte des Spiels mit in den

Sommer zu nehmen und darauf aufzubauen. In der neuen Saison wird das Ziel sein, das dritte Mal in Folge ins Pokalfinale einzuziehen und endlich als Sieger vom Feld zu gehen. Die Herren trainieren montags und don-

nerstags jeweils von 20:00 bis 21:30 Uhr in der Turnhalle der Bachgrundschule. Neue Spieler sind willkommen und melden sich gerne bei Coach Jonathan Nicola (basketball@tva-do.de). Foto: TVA

REINES ELFMETERTURNIER
11ER CUP
19.06.2025

11 UHR

TEAMGEIST KENNT KEIN GESCHLECHT – SEID DABEI

ANMELDUNG UNTER:
[KONTAKT@WESTALIA-WICKE.DE](mailto:kontakt@westalia-wicke.de)
STARTGEBÜHR: 11€ PRO TEAM

Mode für Sie und Ihn bei Brigitta Pfeiffer

Pfeiffer women
Mode & Accessoires

Pfeiffer men
Mode & Accessoires

Köln-Berliner-Straße 20/22 | 44287 Dortmund | Tel. (0231) 44 15 72

Grümme
Zeitschriften Tabak
WESTLOTTO
Schreibwaren Geschenkartikel
Dollersweg 82 · 44319 Dortmund-Wickede · Tel. (0231) 21 45 11
Öffnungszeiten:
Mo. u. Sa. 8 bis 13 Uhr, Di. bis Do. 8 bis 13 und 15 bis 18 Uhr, Fr. 8 bis 18 Uhr



Nach der Flugunfallübung hat die Flughafenfeuerwehr rund 300 Sandwiches, welche von der Verpflegung übrig geblieben sind, an die Dortmunder Tafel gespendet. Quelle: Dortmund Airport



Im Mai hat die Flughafenfeuerwehr des Dortmund Airport mit über 450 Beteiligten eine großangelegte Notfallübung durchgeführt.

Flugunfallübungen wie diese finden in regelmäßigen Abständen statt, um Abläufe und Zusammenarbeit im Ernstfall möglichst realitätsnah zu erproben und weiter zu optimieren. Im Fokus standen die Alarmierungswege, die Brandbekämpfung sowie die Versorgung und Betreuung der evakuierten Passagiere. Das Übungsszenario startete um 23:00 Uhr: Ein Airbus A319 geriet aufgrund eines simulierten technischen Defekts in Brand. Rund 100 Passagiere mussten zügig

evakuiert und versorgt werden. Aufgrund der starken Rauchentwicklung löste die Brandmeldeanlage im Terminal aus, sodass in Folge auch das Gebäude geräumt wurde. Nach etwa zwei Stunden war die Übung erfolgreich beendet. Der Brand war gelöscht und alle „Verletzten“ wurden durch medizinische Einsatzkräfte versorgt oder vom psychosozialen Notfalldienst betreut. Neben der Flughafenfeuerwehr waren weitere externe Brandschutzkräfte sowie der Rettungsdienst, der Fernmeldezug der Feuerwehr Dortmund und ein Team für psychosoziale Unterstützung und Notfallseelsorge im Einsatz. Auch der Flughafen selbst und die Bundespolizei,

zuständig für die Einreisekontrolle, waren aktiv in das Szenario eingebunden. Die Abläufe vor Ort und die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Behörden verliefen sehr gut. Es konnten aber auch wertvolle Erkenntnisse gesammelt werden, um die Abläufe künftig weiter zu optimieren. Entsprechend zufrieden zeigte sich die Feuerwehr in einer ersten Auswertung. „Die Alarmierung hat in allen Bereichen einwandfrei funktioniert. Sämtliche erforderliche Rettungskräfte waren schnell vor Ort, konnten sich zügig einen Überblick verschaffen und das Szenario geordnet abarbeiten“, erklärt Dietmar Stange, Leiter der Flughafenfeuerwehr. Auch wenn die

Flughafenfeuerwehr täglich für den Einsatz trainiert, ist eine derart umfangreiche Übung unter realitätsnahen Bedingungen ein besonders wertvolles Training. „Ereignisse wie das geübte Unfallszenario sind glücklicherweise sehr selten. Umso wichtiger ist es, dass im Ernstfall jeder Handgriff sitzt und jede Stelle genau weiß, was zu tun ist. Dass alle Beteiligten nahtlos ineinandergreifen, ist in solchen Szenarien von zentraler Bedeutung.“

Unter Einbeziehung der Einschätzungen der Schiedsrichter wird die Feuerwehr das Übungsszenario in den kommenden Wochen auswerten und mögliche Verbesserungen identifizieren.

Tipps gegen Migräne

So beugen Sie den Schmerzen vor

Migräneattacken können ein lästiges und schmerzvolles Problem im Alltag sein. Wir geben einen Überblick, womit man im Vorfeld der Migräne vorbeugen kann.

Sport

Neben einigen Hausmitteln wie Kaffee mit Zitrone, Ingwer pur oder als Tee und Minzöl zum Auftragen auf die Schläfen, gibt es weitere vorbeugende Maßnahmen zur Migränebekämpfung. Vor allem Ausdauersport wie z.B. Lauf- und Krafttraining. Die erhöhte Sauerstoffversorgung regt Stoffwechselvorgänge und die Durchblutung an und hilft darüber hinaus bei der allgemeinen Entspannung.

Entspannung

Entspannungsverfahren wie die Progressive Muskelentspannung nach Jacobson, Autoge-

nes Training oder auch Meditation können Ihnen dabei helfen, Migräneattacken vorzubeugen. Neben einer entspannenden Wirkung wird die Informationsverarbeitung während der Kopfschmerzphase heruntergefahren, was Schmerzen verringern kann.

Durch die starken Schmerzen bei einer Migräneattacke leidet vor allem auch die Psyche. Allein die Angst vor der nächsten Schmerzepisode kann innerlichen Stress auslösen, der ein neuerliches Auftreten von Migräne wahrscheinlicher macht. Viele Migräne-Betroffene berichten von solchen Ängsten, depressiven Verstimmungen und einem Gefühl der Machtlosigkeit, wenn die Schmerzen erneut auftreten. Auch, wenn sie in diesem Sinne kein Hausmittel ist, können Sie mit einer kognitiven Verhaltenstherapie Techniken erlernen, die



Foto: pixabay

Ihnen in diesen Situationen helfen nicht in Panik zu verfallen und einen besseren Umgang mit den Schmerzen zu erlernen.

Tagebuch

Ein Migräne-Tagebuch hilft da-

bei, Ihre persönlichen Triggerfaktoren besser kennenzulernen. Durch das regelmäßige Beobachten Ihrer Migräne-Verläufe erhalten Sie Erkenntnisse, um Migräne-Anfälle zu reduzieren. (www.dolormin.de)

Tischlerei Bartel meets Hobby Horsing

- Anzeige -

„Als Tischler hat man ja praktisch nie Feierabend“, schmunzelt Arndt Bartel über seinen letzten Auftrag, der in diesem Fall aus dem Kreis der eigenen Familie kam. Seine Tochter übt sich seit einiger Zeit in der noch etwas unbekannten Sportart Hobby Horsing. Dabei laufen die Sportler mit Steckenpferden durch einen Parcours und springen über verschiedenste Hindernis-Kombinationen. Der Parcours war immer schnell im heimischen Garten aufgebaut und bestand aus verschiedenen, improvisierten Gegenständen, welche meist nicht besonders standfest waren. Daher kam schnell die Frage auf: „Papa, kannst du die Hindernisse nicht aus richtigem Holz bauen?“ Für den Tischlermeister war es mal wieder ein gutes Beispiel, wie unterschiedlich seine Aufträge so sein können: „Unser Beruf wird nie langweilig,

weil man sich immer wieder mit neuen Herausforderungen beschäftigen muss und darf.“

Bezüglich der Designs konnte er sich dabei gut an den Vorbildern aus dem großen Reitsport orientieren. Hier fand er unterschiedlichste Gestaltungen, die

letztendlich nur auf eine realistische Größe skaliert werden mussten. Damit der Parcours auch über längere Zeit im Freien stehen bleiben kann, mussten natürlich wetterfeste Materialien verwendet werden. Hier fiel die Wahl schnell auf Douglasien- und Lärchen-Holz, wel-

ches von Natur aus schon einen guten Wetterschutz mitbringt. Die farbliche Gestaltung erfolgte dann mit widerstandsfähigen Lasuren, die beispielsweise auch bei Haustüren verwendet werden.

Das fertige Ergebnis wurde nach der Fertigstellung gleich begeistert einem ausführlichen Praxistest unterzogen und von seiner Tochter für sehr gut befunden. Einen kleinen Haken hat die Sache allerdings, wie Arndt Bartel mit einem schelmischen Lächeln bemerkt: „Meine Tochter ist über das Ergebnis sehr begeistert und sie hat schon wieder viele Ideen für neue Hindernisse, damit der Parcours weiter anwachsen kann. Dieses Problem hat man beim Abliefern guter Arbeit des Öfteren.“

Text u. Foto: Bartel



PORTER HOUSE
STEAKS | FISCHE | BALKAN

MONTAG - SAMSTAG: 12.00 BIS 14.30 UHR + 17.00 BIS 22.00 UHR
SONNTAG UND FEIERTAG: 12.00 BIS 21.00 UHR
MITTWOCH RUHETAG!

PORTER HOUSE
STEAKS | FISCHE | BALKAN

FESTE FEIERN
PLATZ FÜR BIS ZU 100 PERSONEN!

MITTAGSTISCH
MONTAG-SAMSTAG: 12.00-14.30 UHR!

BIERGARTEN
SONNEN- UND SCHATTENPLÄTZE

PORTER HOUSE
STEAKS | FISCHE | BALKAN

4-GÄNGE-MENÜ
schon ab **13,90€**
MITTWOCH RUHETAG!

PORTER HOUSE
STEAKS | FISCHE | BALKAN

HOLZWICKEDER STR. 121 | 44309 DORTMUND | 0231-25 97 84 | WWW.PH-DORTMUND.DE

AHORN Apotheke Inh. Sarah Leide e.K.
Bronckhorststr. 4 • 44319 Dortmund
Tel.: 0231 / 270170 • Fax: 0231 / 271546
ahorn-apotheke-d@t-online.de
www.ahorn-apotheke-asseln.de
Mo, Di, Do, Fr 7:45-18:30 • Mi 7:45-13 • Sa 8:30-13

Ambulante Betreuung
A. Brückner
Wickeder Hellweg 134
Bürozeiten: Mo. - Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
Tel. (0231) 5 63 03 40 • www.mzm-dortmund.de
Zulassung aller Pflegekassen

APFL - Pflegedienst
GF: Katja Poguntke + Christoph Schemmann
Mobil: (0171) 48 24 054
Büro: Wickeder Hellweg 132
Mo – Fr 11.00 – 13.00 Uhr • Tel. (0231) 2 77 77

JUWELIER KATRE
Brackeler Hellweg 101 • 44309 Dortmund
Tel.: 0231/18730333 • Fax: 0231/18730334
juwelierkatre@hotmail.de
Öffnungszeiten: Mo-Do 9-18 Uhr
Fr 9-13 und 14:30-18 Uhr • Sa 09:30-14 Uhr

MA PLACE
Coiffeur & Yoga
44319 Dortmund/Donnerstr. 11
0231/5 19 19 444
engeling@ma-place.net
DI + MI + FR 9-18 DO 9-16 SA 8-14 Uhr

Rechtsanwaltskanzlei
Eugen Michael
Asselner Hellweg 186 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 9 27 02 70 • Fax (0231) 92 70 17
www.Kanzlei-Michael.de

Autohaus Cordes GmbH
Alle Marken - ein Partner!
Brackeler Hellweg 42 • 44309 Dortmund-Brackel
Tel. (0231) 47 78 98-0 • Mail: info@auto-cordes.de
www.auto-cordes.de

Betreuungsdienst Becker-Szeffs
Vertrauensvolle Begleitung im Alltag
Büro: Asselburgstraße • Dortmund-Asseln
Tel. 0176-320 571 26

Sanitär • Heizung • Klima • Lüftung
Klaus Dreger
Tielkenweg 8
Tel. (0231) 27 61 24
Fax (0322) 21 59 68 05
www.sanitaerundmehr.de

LVM Versicherungsagentur
Thomas Michler
Wickeder Hellweg 113 • 44319 Dortmund
Mo-Fr 09:00 -13:00 Uhr
Mo, Di, Do 14:30-17:30 Uhr
Telefon: 0231-217138 • Telefax: 0231-216843
info@michler.lvm.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
u. Dienstleistungen MORK
Wibbeltweg 5 • 44319 Dortmund-Wickede
Mobil: 0172 7576342
Tel.: 0231 33 02 83 03
info@mork.de • www.mork.de

Auto Neuhaus
Inh. Michael Weise
Wartung, Reparatur, Verkauf, EU-Neuwagen
Asselner Hellweg 107 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 27 95 31

Malerbetrieb
CHRISTOPH GANZ
Am Hagedorn 3 • 44319 Dortmund-Asseln
Tel: 0231 27 99 29
Fax: 0231 53 27 349
info@malerfachbetrieb-ganz.de

Hamdy Reifendienst
Wambeler Hellweg 156 • 44143 Dortmund
Tel.: 0231/594006 • Fax: 0231/1358442
info@hamdy-reifendienst.de
www.hamdy-reifendienst.de
Mo-Fr 8:30 - 17:30 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr

LVM Versicherungen
Michael Heisler
Asselner Hellweg 116
Tel. (0231) 1 76 94 47 • Fax (0231) 1 76 04 48
www.heisler.lvm.de • m.heisler@heisler.lvm.de

Reparatur, Lackiererei, Autoglas
Kfz-PAWELCZYK
Zum Lonnenhohl 32 • 44319 Do-Wickede
Tel: 0231/47600510 • Mobil: 0152/29728005
Fax: 0231/47600512
kfz-pawelczyk@dokom.net

Pflegebüro Pflug
Gesundheitszentrum Wickede
Meylantstraße 91 • Do-Wickede
Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr
Fr 9.00 - 16.00 Uhr
Tel. (0231) 28 66 54 50

Restaurant Plaka
Steinbrinkstraße 10 • 44319 Do-Wickede
Mi bis So ab 17.00 Uhr • Mo, Di Ruhetag
Reservierungen erbeten:
Tel. (0231) 2 17 45 72

Ihr Spezialist für Hörgeräte
Hörsysteme Brackel
Flughafenstr. 4 • 44309 Dortmund
Mo-Fr 9-13 u. 14-18 Uhr • 0231/95904188
info@hoersysteme-brackel
www.hoersysteme-brackel.de

„Human Beauty“ Kosmetikstudio
Inh. Irina Assmann
Wickeder Hellweg 109 • 44319 Dortmund
0170 / 2911497 • info@humanbeauty.de
www.human-beauty.de
Öffnungszeiten: Mo - Sa 09 - 18 Uhr

Glaserei Hupach
Asselner Hellweg 108 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 27 09 17 • Fax (0231) 27 84 82
Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr
Notdienst rund um die Uhr
www.glasereihupach.de

Podologische Praxis Galina Zubkov
Dollersweg 43 • 44319 Dortmund-Wickede
Tel.: 0231 580 65 147

Termine nach Vereinbarung

Bestattungshaus
Reinecke
Wickeder Hellweg 116
Tel. (0231) 21 14 82

Reifen Trotzeck
DRIVER
Brackeler Hellweg 43-45 • 44309 Dortmund
Mo-Fr 9-17 Uhr, Sa 9-12 Uhr
Tel.: 0231/4389984 • Fax: 0231/2496499
info@vorortreifen.de • www.vorortreifen.de

Reisebüro Huth
Wickeder Hellweg 67 • 44319 Dortmund
Tel. 0231/21 57 57 • Fax 0231/21 21 70
info@reisebuero-huth.de
www.reisebuero-huth.de
www.perfekt-in-den-urlaub.de

Immobilien Jürgen Hoddenkamp
Asselner Hellweg 116 • 44319 • Do-Asseln
Büro: (0231) 53 42 274
Mobil: 0151-14 57 23 58
Email: immo@hoddenkamp.de
www.immobilien-hoddenkamp.de

Malerbetrieb Just
Ingo Just Malermeister
Meylantstraße 60
Tel. (0231) 5 65 52 06 • Fax (0231) 5 65 52 07
Mobil (0151) 51 16 40 79
www.malerbetrieb-just.com

Zum Bürgerkrug
Gaststätte - Restaurant • Am Hagedorn 24
44319 Do-Asseln • Tel. (0231) 27 95 91
Mi – Mo ab 17.00 • Küche 18.00 – 21.30 Uhr
Sonntags 11 – 15 Uhr u. ab 17.00 Uhr,
Küche 12 – 14 Uhr u. 18 – 21.30 Uhr, Di Ruhetag

Jeder kann sich eintragen lassen!
Ein Eintrag pro Ausgabe kostet 10,00 Euro zzgl. MwSt.
Berechnung im Voraus bis Jahresende per Lastschriftinzug!

Tanz in den Mai

bei Rot-Gold Dortmund-Wickede 1967 e.V.

Die Karnevalsgesellschaft Rot-Gold Dortmund-Wickede 1967 e.V. freut sich, auf eine gelungene zweite Auflage ihres beliebten Events „Tanz in den Mai“ zurückblicken zu können. Die Veranstaltung war erneut gut besucht und

bot den Gästen eine fröhliche Atmosphäre voller Tanz und Feierlaune.

Als besonderes Highlight waren Petra und Guido Westermann gebucht, die die Gäste zum Mitsingen und Tanzen begeistert

haben. Um Mitternacht wurde ein traditionelles Mai-Lied gespielt, mit dem die Gäste gemeinsam in den Mai hineintanzten. Danach ging die Feier noch weiter, sodass alle noch lange fröhlich weiterfeierten. Wir bedanken uns bei allen, die die-

ses Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben, und freuen uns bereits jetzt auf die nächste Ausgabe im kommenden Jahr. Dann heißt es wieder: „Tanz in den Mai“ – wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und eine fröhliche Feier!



Fotos: (Rot-Gold)

KG Rot-Gold hielt Versammlung ab

Die Jahreshauptversammlung der KG Rot-Gold Dortmund-Wickede 1967 e.V. fand in den Räumen der Arbeiterwohlfahrt statt.

Präsident Andreas Winkelmann begrüßte alle anwesenden Mitglieder herzlich und richtete besondere Grüße an den Ehrenpräsidenten Werner Matheoschat sowie den Senator Andreas Mohr. In seinem Bericht gab Winkelmann einen kleinen Rückblick auf die Session 2024/2025 und einen Ausblick auf die kommende Session 2025/2026. Dabei betonte er die positiven Entwicklungen und die Vorfriede auf die zukünftigen Veranstaltungen. Da in diesem Jahr keine Wahlen anstanden, lag der Fokus der Versammlung auf der Ehrung langjähriger Mitglieder. Besonders



hervorgehoben wurden Klaus Schmitt, der seit 50 Jahren Mitglied ist, sowie Jörg Bojanowski, Catherine Heyer, Diana Huth (vertreten durch ihre Mutter), Mathias Rottmann und Rita Sohn, die in diesem Jahr ihre 25jährige Mitgliedschaft feierten. Manfred Heyer wurde rückwirkend für 25 Jahre aus der letzten Session ge-

ehrt. Der Kassenbericht wurde von Ilse Hutterer verlesen. Nach der Präsentation wurde sie von den Mitgliedern entlastet, was das Vertrauen in ihre Arbeit bestätigt. Im Anschluss wurde ein neuer Kassenprüfer gewählt. Unter dem Punkt „Sonstiges“ hatten die Mitglieder die Gelegenheit, weitere Themen anzusprechen. Nach

einer regen Diskussion endete die Versammlung in einer gemütlichen Runde, bei der noch angelegte Gespräche geführt wurden. Die große Teilnahme an der Versammlung zeigte einmal mehr den Zusammenhalt und die Freude an der Gemeinschaft innerhalb der KG Rot-Gold Dortmund-Wickede. Foto: KG Rot-Gold

@ranaizzz - stock.adobe.com



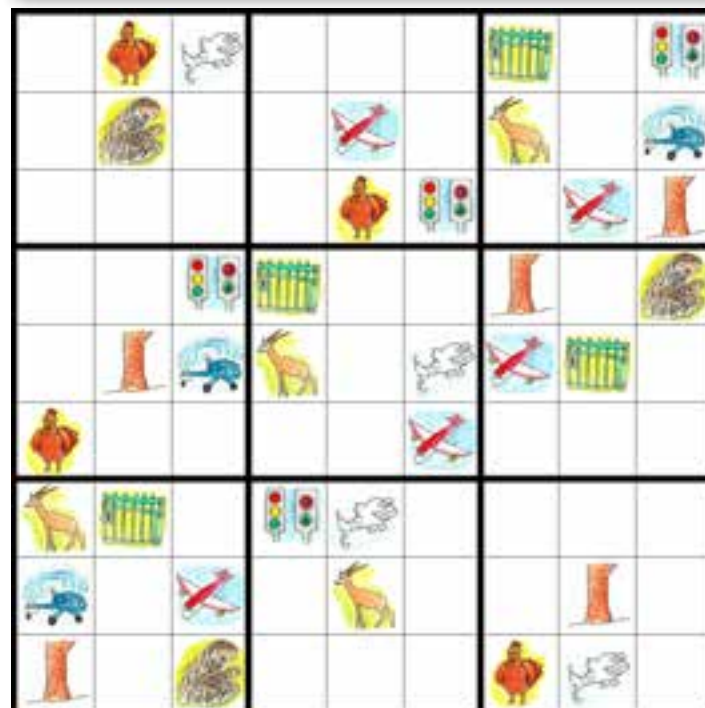
Mit frischen Ideen, Einsatzfreude und jahrelanger Erfahrung setzen wir Ihre Wünsche um.



Delecker Weg 33 • 59519 Möhnesee
Fon 0 29 24 - 87 970-31 • Fax 0 29 24 - 87 970-29
info@4cminds.de • www.4cminds.de

Vertreten durch F.K.W. Verlag GmbH

wurden bei Textabgabe in der Annahmestelle bezahlt.



hallo JOBS



hallo-jobs.de



Unser Holz plant
schon große
Sprünge...



...aber
wir bauen
Ihnen lieber
etwas daraus :
individuell und auf Maß!



**TISCHLEREI
BARTEL**



HEBLINGSWEG 5
44309 DORTMUND
TEL (0231) 92 52 79 83

WWW.BARTEL-TISCHLEREI.DE